

Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

Struktur der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten



31. März 2005

Erscheinungsfolge: vierteljährlich
Erschienen am 28. November 2005
Artikelnummer: 2010421053214

Fachliche Informationen zu diesem Produkt können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen.
Gruppe III D
Telefon: 06 11 / 75 - 3635 oder 22 88
Telefax: 06 11 / 75 39 52
E-Mail: barbara.kottenbrink.@destatis.de oder erwerbstätigkeit@destatis.de

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2005

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte vorbehalten.

Inhalt

Vorbemerkung

Textteil

Methodische Erläuterungen

- Grundlagen und Inhalt der Beschäftigtenstatistik
- Von der Meldung des Arbeitgebers zur Statistik
- Definitionen von Begriffen und Merkmalen

Schaubilder

- Entwicklung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort jeweils zum Quartalsende
- Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte zum 31.03.2005 nach Altersgruppen
- Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte zum 31.03.2005 nach Schulabschluss

Tabellenteil: 31.03.2005

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort

- 1 Strukturdaten über sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.2005
- 2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.2005 nach Wirtschaftsabschnitten und Ländern - Teil 1
- 2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.2005 nach Wirtschaftsabschnitten und Ländern - Teil 2
- 3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.2005 nach Ländern, Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden, Deutschen und Ausländern
- 4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.2005 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Vollzeit-/ Teilzeitbeschäftigten, Geschlecht sowie Deutschen und Ausländern
- 5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.2005 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Altersgruppen
- 6 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.2005 nach Staatsangehörigkeit und Ländern - Teil 1
- 6 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.2005 nach Staatsangehörigkeit und Ländern - Teil 2
- 7 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Ländern - Teil 1
- 7 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Ländern - Teil 2

Anhang

Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) – Tiefengliederung bis zur Ebene Wirtschaftsgruppe

Zusammengefasste Wirtschaftsabschnitte für Veröffentlichungszwecke innerhalb der Beschäftigtenstatistik

Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das **Frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Länder Baden-Württemberg, Bayern, Bremen, Hamburg, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Schleswig-Holstein.

Die Angaben für die **Neuen Länder** beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen .

Für das Land **Berlin** können statistische Ergebnisse, infolge der Zusammenlegung von Arbeitsagenturen, nicht mehr getrennt nach Ost- und West-Berlin nachgewiesen werden.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

- BGBI. = Bundesgesetzblatt
- SGB = Sozialgesetzbuch
- a.n.g. = anderweitig nicht genannt

Vorbemerkung

Mit der vorliegenden Online-Veröffentlichung wird die vierteljährliche Berichterstattung des Statistischen Bundesamtes zu Ergebnissen der Beschäftigtenstatistik fortgesetzt. Die bis einschließlich der Berichterstattung über Ergebnisse zum Stichtag 31.12.2002 als gedruckte Veröffentlichung erschienene Fachserie 1, Bevölkerung und Erwerbstätigkeit, Reihe 4.2.1 "Struktur der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten", wurde als Printpublikation eingestellt.

Nachgewiesen werden in dieser Online-Publikation Ergebnisse der vierteljährlichen Bestandsauszählungen (Quartalswerte) der bei der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung (vgl. Methodische Erläuterungen, Abschnitte 1.2.4 und 1.2.5) geführten Versichertenkonten. Dargestellt werden Ergebnisse über sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit ihrer Haupttätigkeit nach demographischen und erwerbsstatistischen Strukturmerkmalen sowie in wirtschaftsfachlicher Gliederung. Durch die Präsentation von Ergebnissen auf der Ebene von Ländern wird in begrenztem Umfang auch regionalstatistischen Gesichtspunkten Rechnung getragen.

Die Arbeitsteilung zwischen der Bundesagentur für Arbeit (BA) und den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder bei Auswertung und Veröffentlichung von Ergebnissen der Beschäftigtenstatistik berücksichtigt die unterschiedlichen Analyseinteressen und gewährleistet eine optimale Nutzung des Datenmaterials. Die getroffenen Regelungen sehen vor, dass zwischen den statistischen Ämtern von Bund und Ländern und der Bundesagentur für Arbeit, die Publikation statistischer Ergebnisse aus der Beschäftigtenstatistik, weitgehend abgestimmt mit der Bundesagentur für Arbeit und auf Basis des gleichen Datenbestandes vorgenommen werden. Veröffentlichungen der BA können online über Internet (www.arbeitsagentur.de) bezogen werden. Im Vordergrund der Auswertungen durch die Statistischen Ämter steht neben der Darstellung und Veröffentlichung der Ergebnisse für allgemeine Zwecke - auch im Sinne eines erwerbsstatistischen Gesamtbildes - die weitgehende wirtschaftssystematische, berufsfachliche und regionale Koordi-

nierung mit anderen nationalen und internationalen Erwerbstätigkeitsstatistiken.

Die Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes beziehen sich insbesondere auf die Darstellung von sachlich tief gegliederten Bundesergebnissen und zusammengefassten Ergebnissen für ausgewählte tiefer gegliederte regionale Einheiten. Die Statistischen Ämter der Länder veröffentlichen Ergebnisse, die sachlich und insbesondere regional tiefer gegliedert sind. Auf der Grundlage zentral erstellter Tabellierungsprogramme, die allen Statistischen Landesämtern zur Verfügung stehen, ist die Erstellung einheitlich aufgebauter und abgegrenzter Tabellen in Bund und Ländern möglich.

Die im Zuge der Aufbereitung des Datenmaterials der Beschäftigtenstatistik im Statistischen Bundesamt eingesetzten maschinellen Prüfroutinen wurden ab der Aufbereitung des Materials für den Stichtag 31.03.2003 eng an die Aufbereitungspraxis in der Bundesagentur für Arbeit angepasst. Fehlerhafte Signierungen zu einzelnen Merkmalen werden danach - in Abweichung von der früheren Aufbereitung - im Datenmaterial nicht mehr sachlogisch korrigiert, sondern konsequent als Fälle "ohne Angabe" gekennzeichnet. In der Folge führt dieses Vorgehen dazu, dass zu jedem Merkmal auch Fälle "ohne Angabe" auftreten können.

Ergebnisse zu den ausschließlich geringfügig entlohnten Beschäftigten sind ebenso wie die Ergebnisse über Beschäftigungsverläufe (sog. Jahreszeitraummaterial) in dieser Veröffentlichung nicht enthalten. Diese Ergebnisse sind Gegenstand eigenständiger Statistiken, die bei der Bundesagentur für Arbeit geführt werden. Auskünfte und Auswertungen zu diesen Materialien können deshalb auch nur von dort eingeholt werden.

Die in dieser Veröffentlichung dargestellten Ergebnisse beruhen auf Auswertungen der Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit; ihnen liegt der Auswertungsstand (Dateistand) von Oktober 2005 zugrunde.

Verfahrensbedingt gelten die vierteljährlichen Bestandsergebnisse für einen Zeitraum von drei Jahren als vorläufig. Die BA behält sich vor, während dieses Zeitraumes die Ergebnisse bei Berichtigungsbedarf zu korrigieren. Für die eindeutige Bezeichnung des Datenmaterials ist neben der Angabe des Berichtsstichtages auch die Angabe des Auswertungsstandes (des sog. Dateistandes) erforderlich.

Bei der Darstellung von Regionalergebnissen ist darauf zu achten, dass die Gebietsteile von Berlin Ost und West nicht mehr getrennt nachgewiesen werden können. Aus diesem Grund werden die statistischen Ergebnisse für Berlin im Tabellenteil gesondert nachgewiesen.

Ab dem 01.01.2005 entfällt die Unterscheidung Arbeiter und Angestellte infolge der Organisationsreform der gesetzlichen Rentenversicherung.

Methodische Erläuterungen

1 Grundlagen und Inhalt der Beschäftigtenstatistik

1.1 Einführung

Die Beschäftigtenstatistik beruht auf dem integrierten Meldeverfahren zur Sozialversicherung (gesetzliche Kranken-/Renten- und Pflegeversicherung) und zur Bundesagentur für Arbeit (Arbeitslosenversicherung), das mit Wirkung vom 1. Januar 1973 im früheren Bundesgebiet und nach der Wiedervereinigung auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost eingeführt worden ist. Eine vollständige Überarbeitung und Neugestaltung des Verfahrens erfolgte zum 01.01.1999. Dieses Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer ("Beschäftigte") einheitliche und automationsgerechte Meldungen über demographische, erwerbsstatistische und sozialversicherungsrechtliche Tatbestände. Die maschinelle Verarbeitung der anfallenden Meldungen ermöglicht sowohl Auswertungen zur kurzfristigen, laufenden Arbeitsmarkt- und Konjunkturbeobachtung als auch weitergehende Strukturanalysen und -vergleiche in größeren Zeitabständen.

Die gesetzliche Grundlage für die Durchführung der Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter ist seit dem 1. Januar 1998 das Dritte Buch Sozialgesetzbuch – Arbeitsförderung – (SGB III) vom 24. März 1997 (BGBl. I S. 594), in der Fassung der zwischenzeitlich erfolgten Änderungen¹⁾. Nach § 281 SGB III hat die Bundesagentur für Arbeit – wie nach der bis dahin geltenden Regelung des Arbeitsförderungsgesetzes (AFG) – aus den in ihrem Geschäftsbereich anfallenden Daten Statistiken, insbesondere über Beschäftigung und Arbeitslosigkeit der Arbeitnehmer und über die Leistungen der Arbeitsförderung, zu erstellen. Sie ist auch unverändert damit beauftragt, auf der Grundlage der Meldungen nach § 28a des Vierten Buches Sozialgesetzbuch – Sozialversicherung – (SGB IV vom 23. Dezember 1976 (BGBl. I S. 3845)), eine Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter zu erstellen. Aufgabe der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder ist es, in Ergänzung dazu im Rahmen des erwerbsstatistischen Gesamtsystems wichtige Tabellen und Dateien zu erstellen, für allgemeine Zwecke zu veröffentlichen und sie mit den Beschäftigten- und Entgelttabellen aus anderen Quellen zu koordinieren. Die Bundesagentur für Arbeit stellt dem Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder die hierfür erforderlichen anonymisierten Einzeldaten zu sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gemäß § 282a Abs. 1 SGB III zur Verfügung.

¹⁾ Rechtsgrundlage in der Zeit bis zum 31.12.1997: Arbeitsförderungsgesetz vom 25. Juni 1969 (BGBl. I S. 582), zuletzt geändert durch Artikel 30 des Gesetzes vom 20. Dezember 1996 (BGBl. I S. 2049). In seinen wesentlichen Teilen mit Wirkung vom 1. Januar 1998 aufgehoben.

²⁾ Im Bundesgesetzblatt veröffentlicht als Artikel 1 der Verordnung zur Neuregelung des Meldeverfahrens in der Sozialversicherung vom 10.02.1998 (BGBl. I S. 343).

1.2 Das Meldesystem zur Sozialversicherung

1.2.1 Auskunftspflichtige

Auskunftspflichtig sind gemäß den Vorschriften der Verordnung über die Erfassung und Übermittlung von Daten für die Träger der Sozialversicherung (Datenerfassung- und -übermittlungsverordnung - DEÜV)²⁾ die Arbeitgeber. Sie müssen an die Träger der Sozialversicherung Meldungen verschiedenen Inhalts (vgl. Abschnitt 1.2.4) über die in ihren Betrieben sozialversicherungspflichtig Beschäftigten erstatten. Anlass, Form und Fristen für diese richten sich nach den Vorschriften des zweiten Abschnittes der DEÜV (§§ 6 bis 13).

1.2.2 Erfasster Personenkreis

Der Personenkreis, für den Meldungen im Rahmen des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung zu erstatten sind, ist in §3 DEÜV festgelegt. Die Abgrenzung der hier publizierten Beschäftigtenzahlen wird in Abschnitt 2 "Definitionen von Begriffen und Merkmalen" näher erläutert.

1.2.3 Deckungsgrad der Beschäftigtenstatistik

Nach den Ergebnissen der Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt (Mikrozensus) stellen sozialversicherungspflichtig Beschäftigte einen Anteil von mehr als drei Viertel an allen Erwerbstätigen.³⁾

Bedingt durch die Beschäftigtenstruktur in den einzelnen Wirtschaftszweigen ergibt sich aber, dass die Gesamtheit der Erwerbstätigen eines Wirtschaftszweiges durch die Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik unterschiedlich stark repräsentiert wird. Während im Verarbeitenden Gewerbe der weitaus überwiegende Teil der Erwerbstätigen der Sozialversicherungspflicht unterliegt, ist der Deckungsgrad der Beschäftigtenstatistik in anderen Wirtschaftszweigen mit hohen Anteilen Selbständiger, mithelfender Familienangehöriger, Beamter sowie geringfügig Beschäftigter entscheidend geringer (z.B. Land- und Forstwirtschaft; Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung).

Je nach Wirtschaftsstruktur weist der Deckungsgrad auch in regionaler Gliederung entsprechende Unterschiede auf.

³⁾ Zur Stellung der Beschäftigtenstatistik im erwerbsstatistischen Gesamtbild vgl. Lüken, S: Das derzeitige System der Erwerbstätigenstatistiken, in: WiSta 3/2002, S. 165 ff.

1.2.4 Art der Meldungen und Meldeweg

Im zweiten Abschnitt der Datenerfassungs- und -übermittlungsverordnung (DEÜV) werden sämtliche im Rahmen des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung möglichen Meldungen mit den jeweils zu beachtenden Meldefristen genannt. Nach dem (Melde-) Anlass werden unterschieden:

- die Anmeldung (§ 6 DEÜV) bei Aufnahme, die Abmeldung (§ 8 DEÜV) bei Ende einer Beschäftigung (innerhalb von 2 bzw. 6 Wochen),
- die Jahresmeldung (§ 10 DEÜV) für jedes am 31.12. eines Jahres bestehende Beschäftigungsverhältnis (bis zum 15. April des Folgejahres),
- die Unterbrechungsmeldung (§ 9 DEÜV) bei Unterbrechung einer versicherungspflichtigen Beschäftigung durch Wegfall des Anspruchs auf Arbeitsentgelt für mindestens einen Kalendermonat,
- Sofort- und Kontrollmeldungen (§ 7 DEÜV) bei Beschäftigungsaufnahmen von Personen, die zur Mitführung des Sozialversicherungsausweises verpflichtet sind (§§ 95 ff SGB IV – spätestens bis zum Ablauf des dritten Tages nach Beginn der Beschäftigung),
- sonstige Meldungen (§ 12 DEÜV) sind zu erstatten bei einem Wechsel der Beitragsgruppe, des Personengruppenschlüssels, der Krankenkasse, bei Beendigung oder Beginn einer Berufsausbildung und/oder bei Wechsel von einer Betriebsstätte im Beitrittsgebiet zu einer Betriebsstätte im übrigen Bundesgebiet und umgekehrt.

Darüber hinaus kann sich die Pflicht zur Abgabe einer Meldung auch bei einmaliger Zahlung beitragspflichtigen Entgelts ergeben (§ 11 DEÜV).

Die vom Arbeitgeber mitzuteilenden Merkmale und Tatbestände sind in § 28a Abs. 1 bis 4 SGB IV geregelt und umfassen u.a. die Adresse und Versicherungsnummer des/der Beschäftigten, demographische Merkmale, Angaben über die ausgeübte Tätigkeit sowie die Beitragsgruppen zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung (vgl. Abschnitt 1.2.6).

Mit in Kraft treten der DEÜV zum 01.01.1999 wurde die elektronische Datenübermittlung bzw. die Datenübermittlung mittels Datenträger als Übermittlungsstandard des Regelfalles eingeführt (§ 16 DEÜV). Meldungen können jedoch auch nach dem Stichtag 01.01.1999 mittels Meldevordruck abgegeben werden (§ 26 DEÜV). Die Arbeitgeber übermitteln ihre Meldungen an die im Zulassungsbescheid bezeichneten Annahmestellen (die zuständigen Krankenkassen oder die von ihnen beauftragten Annahmestellen). Diese prüfen die Meldungen auf formale und inhaltliche Richtigkeit und nehmen – falls erforderlich – Korrekturen vor. Die Weiterleitung der von den Annahmestellen geprüften Daten erfolgt innerhalb von 5 Arbeitstagen an die in § 34 DEÜV genannten Stellen. Dies sind für Versicherte der Bahnversicherungsanstalt und der Seekasse die Datenstelle der Rentenversicherungsträger, für Versicherte der knappschaftlichen Krankenversicherung unmittelbar die Bundesknappschaft, wenn diese die Rentenversicherung durchführt, für die übrigen Versicherten die Bundesversicherungsanstalt für Angestellte.

Nach einer weiteren Prüfung dort werden die für die Arbeitsverwaltung relevanten Daten an die Bundesagentur für Arbeit übermittelt.

Nach dem Gesetz zur Organisationsreform in der gesetzlichen Rentenversicherung (RVOrgG) vom 09.12.2004 entfällt die Unterscheidung Arbeiter/Angestellte ab dem 01.01.2005 und wird durch den Begriff "Beschäftigte" ersetzt.

Die Bundesagentur für Arbeit führt für jeden Versicherten unter seiner Versicherungsnummer ein so genanntes Versichertenkonto, auf dem alle eingehenden Meldungen in der Reihenfolge des Wirksamkeitsdatums gespeichert werden. Diese Versichertendatei bildet die Grundlage der Auszahlungen für statistische Zwecke.

Die Bundesagentur für Arbeit stellt dem Statistischen Bundesamt anonymisiertes Datenmaterial für Auswertungen im Rahmen des erwerbsstatistischen Berichtssystems und zur Weitergabe an die Statistischen Landesämter zur Verfügung, die dieses Material insbesondere für vertiefte Regionalanalysen nutzen.

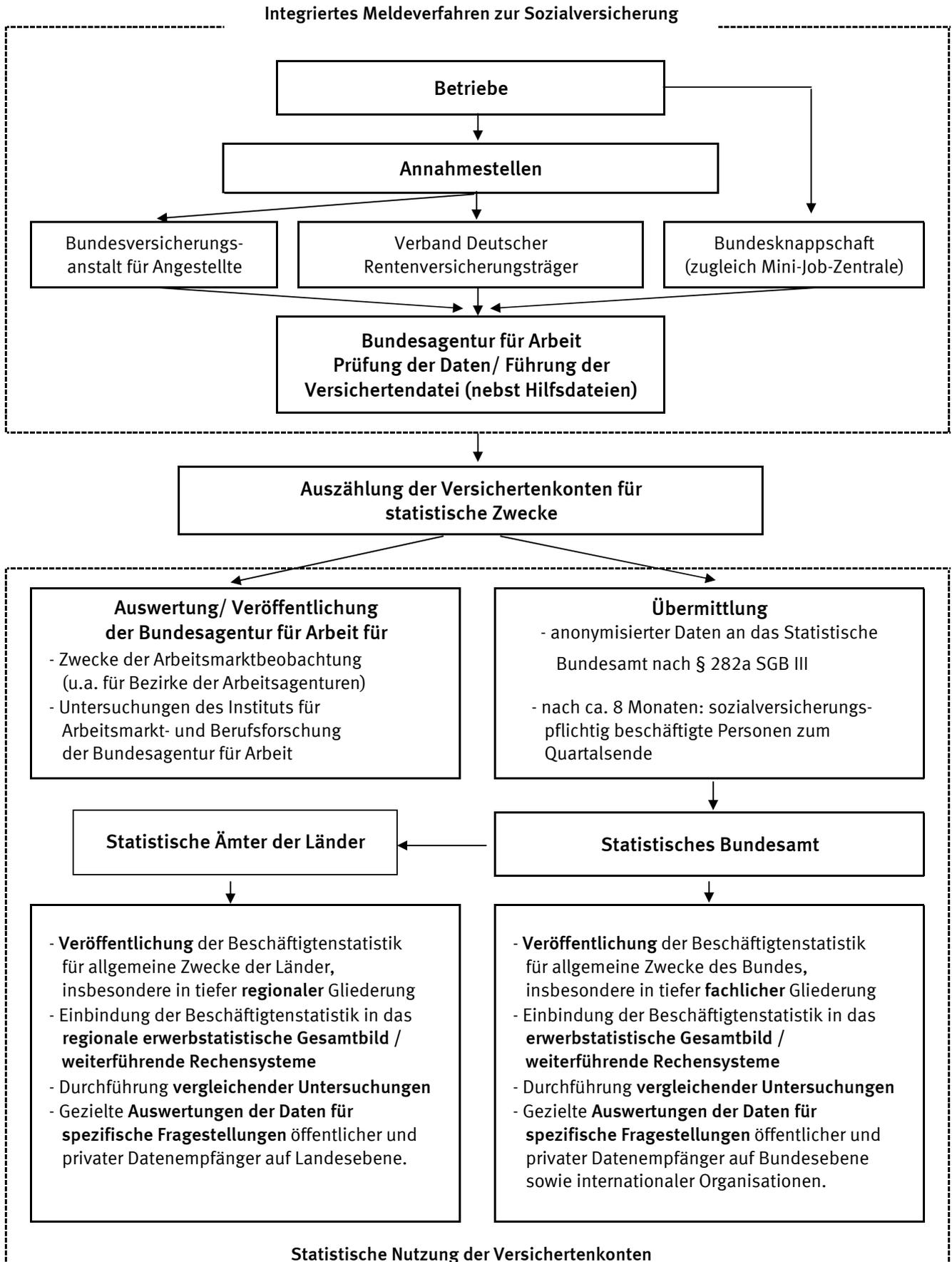
1.2.5 Stichtagsmaterial

Die vierteljährlichen Auswertungen zur Ermittlung des Beschäftigtenbestandes werden derzeit noch sechs Monate nach dem Berichtsstichtag (jeweils letzter Tag eines Quartals) durchgeführt. Dabei wird jedes Versichertenkonto maschinell daraufhin abgefragt, ob der betreffende Versicherte am Berichtsstichtag in einem Beschäftigungsverhältnis stand oder nicht. Die Gesamtheit aller Personen, die nach den vorliegenden Meldungen am Stichtag in einem Beschäftigungsverhältnis – in Form einer Haupttätigkeit, die nicht geringfügig entlohnt war - standen, in der Gliederung nach persönlichen und erwerbsstatistischen Merkmalen, stellt die Grundlage für die Erstellung der Bestandsergebnisse dar.

Die Wartezeit von sechs Monaten zwischen Berichtsstichtag und Auszahlungszeitpunkt ist hierbei ein Kompromiss zwischen größtmöglicher Aktualität der Ergebnisse und möglichst vollständiger Erfassung aller für den Berichtsstichtag relevanten Meldungen. Erfahrungsgemäß liegen der Bundesagentur für Arbeit nach sechs Monaten etwa 95 % der Meldungen vor. Das versichertenbezogene Vorgehen erfordert nicht die konsistente zeitliche Folge von Jahresmeldungen sowie An- und Abmeldungen. Es kann vielmehr ein Teil der fehlenden Meldungen ausgeglichen werden, zum Beispiel wenn von einem Versicherten – der seine Arbeitsstelle gewechselt hat – zwar die Anmeldung des neuen Arbeitgebers, aber noch nicht die Abmeldung des alten Arbeitgebers vorliegt.

Das Vierteljahresmaterial für das frühere Bundesgebiet liegt seit dem Stichtag 30.6.1974, für die neuen Länder und Berlin-Ost – von gewissen Begrenzungen der Merkmalsgliederungen abgesehen – seit dem 31.3.1992 vor. In Fachserien des Statistischen Bundesamtes werden diese Ergebnisse erstmals seit dem 31.3.1977 (früheres Bundesgebiet) bzw. 30.6.1993 (neue Länder und Berlin-Ost) nachgewiesen.

Von der Meldung des Arbeitgebers zur Statistik



1.2.6 Merkmale der Beschäftigtenstatistik

Als auswertbare Merkmale der Beschäftigtenstatistik stehen zur Verfügung:

Altersjahr; Geschlecht; Staatsangehörigkeit; erreichter allgemeiner und beruflicher Ausbildungsabschluss; Auszubildende(r)⁴⁾; Stellung im Betrieb als Facharbeiter/-in, Meister/-in oder Polier⁴⁾; andere(r) Vollzeitbeschäftigte(r); ausgeübte Tätigkeit (Beruf); Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung; Wirtschaftszweig; Arbeitsort und Wohnort.

2 Definitionen von Begriffen und Merkmalen

2.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Zu dem von der Sozialversicherungspflicht erfassten Personenkreis zählen alle Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung sind oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile nach dem Recht der Arbeitsförderung zu entrichten sind. Daneben besteht in wenigen Fällen auch für Selbständige Versicherungspflicht in der Sozialversicherung.

Wehr- und Zivildienstleistende gelten nur dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihren Dienst aus einem weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen der Ableistung dieser Dienstzeiten kein Entgelt erhalten.

Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen der weitaus überwiegende Teil der Selbständigen, die mithelfenden Familienangehörigen sowie die Beamten.

Ab dem Stichtag 01.04.1999 sind die gesetzlichen Regelungen zur Sozialversicherungspflicht geringfügiger Beschäftigungsverhältnisse grundlegend geändert bzw. ab dem Stichtag 01.04.2003 modifiziert worden. Nach der maßgebenden Regelung des § 8 SGB IV (neu) wird zwar nach wie vor zwischen kurzfristigen Beschäftigungen (als „kurzfristig“ gilt eine Tätigkeit immer dann, wenn sie nach ihrer Eigenart oder im Voraus vertraglich auf höchstens zwei Monate oder 50 Arbeitstage begrenzt ist) auf der einen und geringfügig entlohnten Tätigkeiten (als „geringfügig entlohnt“ ist eine Tätigkeit immer dann zu klassifizieren, wenn bestimmte Einkommenshöchstgrenzen nicht überschritten werden) auf der anderen Seite unterschieden. Ab dem vorgenannten Stichtag gilt allerdings eine einheitliche und gegenwärtig auf 400 Euro festgeschriebene Entgeltgrenze (unter Wegfall der bisherigen zeitl. Begrenzung).

Mit dem Gesetz zur Neuregelung der geringfügigen Beschäftigungsverhältnisse vom 24. 03.1999 mit Wirkung vom 01.04.1999 bzw. mit der Modifizierung zum 01.04.2003 (Einführung der sogen. "Mini-Jobs" mit Nichtanrechnung des ersten Mini-Jobs auf eine bereits vorlie-

gende Hauptbeschäftigung) sind Arbeitgeber verpflichtet, auch für Personen, die ausschließlich so genannte geringfügig entlohnte Tätigkeiten ausüben, pauschalierte Beiträge zu Kranken- und Rentenversicherung zu entrichten, wobei der Beitrag zur Rentenversicherung von den Beschäftigten zur Erlangung verbesserter Leistungsansprüche durch freiwillige Zuzahlung aufgestockt werden kann.

Ausschließlich geringfügig entlohnte Personen, die nur wegen der gesetzlichen Neuregelung in den Kreis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gelangt sind, werden in den Tabellen dieser Fachserie bis auf weiteres nicht nachgewiesen. Die Berichterstattung über diesen Personenkreis erfolgt gesondert durch die Bundesagentur für Arbeit.

Personen, die als einzige Tätigkeit eine kurzzeitige Beschäftigung im Sinne des § 8 Abs. 1 SGB IV (neu) ausüben, bleiben auch nach den neuen rechtlichen Regelungen frei von der Versicherungspflicht und sind daher ebenfalls nicht in der Nachweisungsliste dieser Veröffentlichung enthalten.

Für die Jahre der bisherigen Berichterstattung im Rahmen dieser Veröffentlichungsreihe waren folgende DM- bzw. Euro- Beträge für die Abgrenzung geringfügiger Tätigkeiten nach dem Entgelt-Kriterium des § 8 SGB IV maßgebend:

Zeitraum	Beschäftigten	
	im früheren Bundesgebiet	in den neuen Ländern und Berlin-Ost
	- mtl. -	
01.01.1990 - 31.12.1990	470	
01.01.1991 - 31.12.1991	480	
01.01.1992 - 31.12.1992	500	300
01.01.1993 - 31.12.1993	530	390
01.01.1994 - 31.12.1994	560	440
01.01.1995 - 31.12.1995	580	470
01.01.1996 - 31.12.1996	590	500
01.01.1997 - 31.12.1997	610	520
01.01.1998 - 31.12.1998	620	520
01.01.1999 - 31.03.1999	630	530
01.04.1999 - 31.03.2003	630 DM / 325 Euro	
01.04.2003 -	400 Euro	

⁴⁾ Bis 1995 jeweils nur zum 30.06.

2.2 Auswertbare Merkmale der Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter

Alter

Beim Stichtagsmaterial wird das Alter der Beschäftigten nach der so genannten Altersjahrmethode ermittelt. Bei dieser Berechnung wird aus dem Geburtsdatum und dem Berichtsstichtag exakt ermittelt, welches Altersjahr der/die Beschäftigte am Berichtsstichtag vollendet hatte.

Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes sind.

Ausbildung

Nachgewiesen werden sowohl der erreichte allgemeine Schulabschluss als auch die abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluss, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Beim allgemein bildenden Schulabschluss werden folgende Kategorien unterschieden:

- Volks-/Hauptschule, mittlere Reife oder gleichwertige Schulausbildung: Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der integrierten Gesamtschulen und Freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt insbesondere das Versetzungszeugnis in den 11. Schuljahrgang, das Abgangszeugnis aus dem 11., 12. oder 13. Schuljahrgang (ohne Hochschulreife) eines Gymnasiums oder einer integrierten Gesamtschule sowie das Abschlusszeugnis einer Berufsaufbau- oder zweijährigen Berufsfachschule.
- Abitur: Personen mit allgemeiner oder fachgebundener Hochschulreife, insbesondere Absolventen mit dem Abschlusszeugnis eines Gymnasiums, der gymnasialen Oberstufe einer integrierten Gesamtschule, eines Abendgymnasiums oder Kollegs sowie eines Fachgymnasiums. Personen mit Fachhochschulreife sind überwiegend Absolventen mit dem Abschlusszeugnis einer Fachoberschule.

Als berufsbildende Abschlüsse werden unterschieden:

- die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), der Abschluss einer Berufsfachschule (dies sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende Schulen mit mindestens einjähriger Schulbesuchsdauer, deren freiwilliger Besuch ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Sie werden in der Regel im Vollzeitunterricht besucht. Die Ausbildung endet mit einer Abschlussprüfung. Bei zweijährigem Schulbesuch

entspricht der Abschluss der Fachschulreife)

oder

- der Abschluss an einer Fachschule (hierbei handelt es sich um berufsfortbildende Schulen, die freiwillig nach einer bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung, teilweise auch nach langjähriger praktischer Arbeitserfahrung oder mit dem Nachweis einer fachspezifischen Begabung besucht werden können. Sie vermitteln eine weitergehende berufliche Fachausbildung (z.B. Meisterschulen, Technikerschulen). Die Dauer des Schulbesuchs liegt bei Vollzeitunterricht zwischen sechs Monaten und drei Jahren, bei Teilzeitunterricht beträgt sie im Allgemeinen sechs bis acht Halbjahre).
- der Abschluss an einer Fachhochschule/Verwaltungsfachhochschule: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen) bieten eine anwendungsbezogene Ausbildung in Studiengängen für Ingenieure und für andere Berufe, vor allem in den Bereichen Wirtschaft, Sozialwesen, Gestaltung und Informatik. Das Studium ist in der Regel kürzer als das an wissenschaftlichen Hochschulen. Der Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluss wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Verwaltungsfachhochschulen sind verwaltungsinterne Fachhochschulen, an denen Nachwuchskräfte für den gehobenen nichttechnischen Dienst des Bundes und der Länder ausgebildet werden.
- der Abschluss an einer wissenschaftlichen Hochschule: Dies sind unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannte staatliche oder nichtstaatliche Hochschulen. Dazu zählen Universitäten, technische Hochschulen, Gesamthochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/ theologische Hochschulen sowie als eigenständige Hochschulart die Kunsthochschulen. Die wissenschaftlichen Hochschulen und die Kunsthochschulen dienen der Pflege und der Entwicklung der Wissenschaften und der Künste durch Forschung, Lehre und Studium und bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Auswertung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zu künstlerischer Gestaltung erfordern.

In der Kombination mit allgemein bildenden Schulabschlüssen werden als "abgeschlossene Berufsausbildung" die abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung sowie der Abschluss an einer Berufsfach- oder Fachschule (zusammengefasst) nachgewiesen.

Stellung im Beruf/RV-Träger (Arbeiter/-innen und Angestellte)

Die bisherige Differenzierung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Arbeitern/Arbeiterinnen und Angestellten ist zum 01.01.2005 mit dem Gesetz zur Organisationsreform in der gesetzlichen Rentenversicherung RVOrgG vom 9. Dezember 2004 aufgegeben worden. Ein weiterer Nachweis ist nicht mehr möglich bzw. nicht vorgesehen.

Ausgeübte Tätigkeit (Beruf)

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die gegenwärtig ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte oder früher ausgeübte Beruf. Die ausgeübte Tätigkeit wird nach der jeweils aktuellsten Ausgabe des Schlüsselverzeichnisses für die Angaben zur Tätigkeit in den Versicherungsnachweisen herausgegeben von der Bundesagentur für Arbeit verschlüsselt. Die darin enthaltenen Schlüsselzahlen entsprechen den Berufsordnungen. Grundlage der 3-stelligen Signierung ist das systematische Verzeichnis der Berufe nach Berufsbereichen, Berufsgruppen und Berufsordnungen der Bundesagentur für Arbeit in überarbeiteter Fassung aus dem Jahr 1988, das seinerseits auf der Klassifizierung der Berufe des Statistischen Bundesamtes, Ausgabe 1975, beruht.

Voll-/Teilzeitbeschäftigte

Die Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten richtet sich nach den von den Arbeitgebern in den Meldebelegen erteilten Angaben. Je nachdem, welche arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit einem Beschäftigungsverhältnis zugrunde liegt, wird zwischen den folgenden Kategorien unterschieden:

- vollzeitbeschäftigt,
- teilzeitbeschäftigt.

Danach gilt als teilzeitbeschäftigt, wessen Arbeitszeit unter der betrieblichen Arbeitszeit (=Vollzeit) liegt.

Bei der Darstellung von Ergebnissen der Beschäftigtenstatistik in Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes werden die beiden Gruppen der Teilzeitbeschäftigten – soweit in Tabellen nachgewiesen – zusammengefasst.

Wirtschaftszweig

Der Wirtschaftszweig wird nach der "Klassifikation der Wirtschaftszweige "Ausgabe 2003 (WZ 2003)" verschlüsselt. Grundlage der Klassifikation ist die statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev.1.1)⁵⁾ vom Dez. 2001. Die WZ 2003 gliedert sich formal in

17	Abschnitte	A - Q
31	Unterabschnitte	AA - QA
60	Abteilungen	01 - 99
222	Gruppen	01.1 - 99.0
513	Klassen	01.11 - 99.00
1041	Unterklassen	01.11.1 - 99.00.3

und entspricht bis zur Gliederungsebene der Wirtschaftsklassen der NACE Rev.1.1. Sie unterscheidet sich von der europäischen Wirtschaftszweigsystematik durch die Einführung der fünfstellig numerisch verschlüsselten Unterklassen.

Grundsätzlich sind die wirtschaftsfachlichen Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik mit anderen deutschen und europäischen Wirtschaftsstatistiken vergleichbar. Darüber hinaus ist eine Vergleichbarkeit hinsichtlich der nach Abschnitten und Abteilungen gegliederten Ergebnisse aber auch mit außereuropäischen Datenquellen gegeben, soweit diesen die Wirtschaftszweigsystematik der Vereinten Nationen⁶⁾ zugrunde liegt.

Bei einer Zusammenführung von Angaben der Beschäftigtenstatistik mit anderen Datenquellen kann dennoch die Vergleichbarkeit aus methodischen Gründen eingeschränkt sein. Dies gilt vor allem auch bei einer Gegenüberstellung mit Beschäftigtenzahlen aus anderen statistischen Erhebungen. So können Abweichungen darauf beruhen, dass sich die wirtschaftssystematische Klassifizierung auf unterschiedliche statistische Einheiten (Unternehmen / Betrieb) bezieht. Sie ergeben sich fast zwangsläufig dann, wenn die Vergleichsergebnisse nicht ebenfalls durch die Befragung der statistischen Einheit gewonnen, sondern – wie beim Mikrozensus, der jährlichen Repräsentativstatistik der Bevölkerung und des Arbeitsmarktes – beim Erwerbstätigen selbst erhoben worden sind. Weitere mögliche Abweichungen ergeben sich aus Art und Zeitpunkt der Erhebung.

Als Kriterium für die Bestimmung des Schwerpunktes der wirtschaftlichen Tätigkeit des Betriebs – nach ausschließlich funktionalen Aspekten – werden zuerst die Wertschöpfungsanteile, dann die Umsatzanteile, und nur in den Fällen, in denen solche nicht zur Verfügung stehen, hilfsweise die Zahl der Beschäftigten herangezogen. Eine solche Behelfslösung gilt auch für die Beschäftigtenstatistik. So gilt als „Betrieb“ – dessen wirtschaftlicher Schwerpunkt maßgebend für die wirtschaftsfachliche Zuordnung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten ist – im Sinne der Beschäftigtenstatistik immer die Einheit, für die zur Durchführung des gemeinsamen Meldeverfahrens zur Sozialversicherung dem meldepflichtigen Arbeitgeber eine Betriebsnummer zu Verfügung gestellt worden ist.

⁵⁾ Zur Einführung der NACE Rev.1 – die aus der ersten Revision der Nomenclature générale des activités économiques dans les Communautés européennes von 1970 hervorgegangen ist – vgl. auch Mai, H. : Die neue europäische Wirtschaftszweigsystematik, in WiSta 1/1991, S. 7 ff.

⁶⁾ ISIC Rev. 3.1 (International Standard Industrial Classification, 3. Revisionsfassung)

Dies ist im Allgemeinen die wirtschaftsfachlich abgrenzbare und regional abgegrenzte Niederlassung / Arbeitsstätte. Im Sinne der NACE Rev. 1 ist dies die örtliche Einheit, in der sozialversicherungspflichtig Beschäftigte tätig sind. Der „Betrieb“ kann jedoch auch aus mehreren Niederlassungen eines Unternehmens mit gleichem wirtschaftsfachlichem Schwerpunkt bestehen, die zur Vereinfachung des Meldeverfahrens zusammengefasst werden dürfen, allerdings nur dann, wenn sie innerhalb derselben Gemeinde liegen.

Grundsätzlich anzumerken ist ferner, dass über die hier vorgelegten Ergebnisgliederungen hinaus in den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder Angaben bis zur Ebene der dreistellig numerisch verschlüsselten Wirtschaftsgruppe zur Verfügung stehen, die gleichzeitig der Tiefengliederung für den Mikrozensus entspricht (vgl. hierzu Anhang).

Regionale Zuordnung

Die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten werden sowohl nach dem inländischen Arbeitsort als auch – in allerdings zunächst noch begrenztem Umfang – nach dem Wohnort im In- oder Ausland nachgewiesen.

Der inländische Arbeitsort ist die Gemeinde, in der der Betrieb liegt, in dem die Arbeitnehmer beschäftigt sind. Die Zuordnung zum Wohnort richtet sich nach den dem Arbeitgeber gegenüber angegebenen melderechtlichen Verhältnissen.

Der Gebietsstand ist jeweils stichtagsbezogen.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, die nicht am angegebenen Wohnort arbeiten, werden in der Ergebnisdarstellung auch als „Auspendler“; Beschäftigte, die nicht am Arbeitsort wohnen bzw. gemeldet sind, als „Einpendler“ bezeichnet. Aus der Sicht des Arbeitsortes ist der „Pendlersaldo“ positiv oder negativ, je nachdem ob die Zahl der „Einpendler“ die der „Auspendler“ übersteigt oder nicht.

Angaben über Beschäftigte mit ausländischem Arbeitsort liegen aus dieser Berichterstattung definitionsgemäß nicht vor. Der gegenüber dem Ausland ausgewiesene „Pendlersaldo“ ist deshalb nur in formalem Sinne positiv.

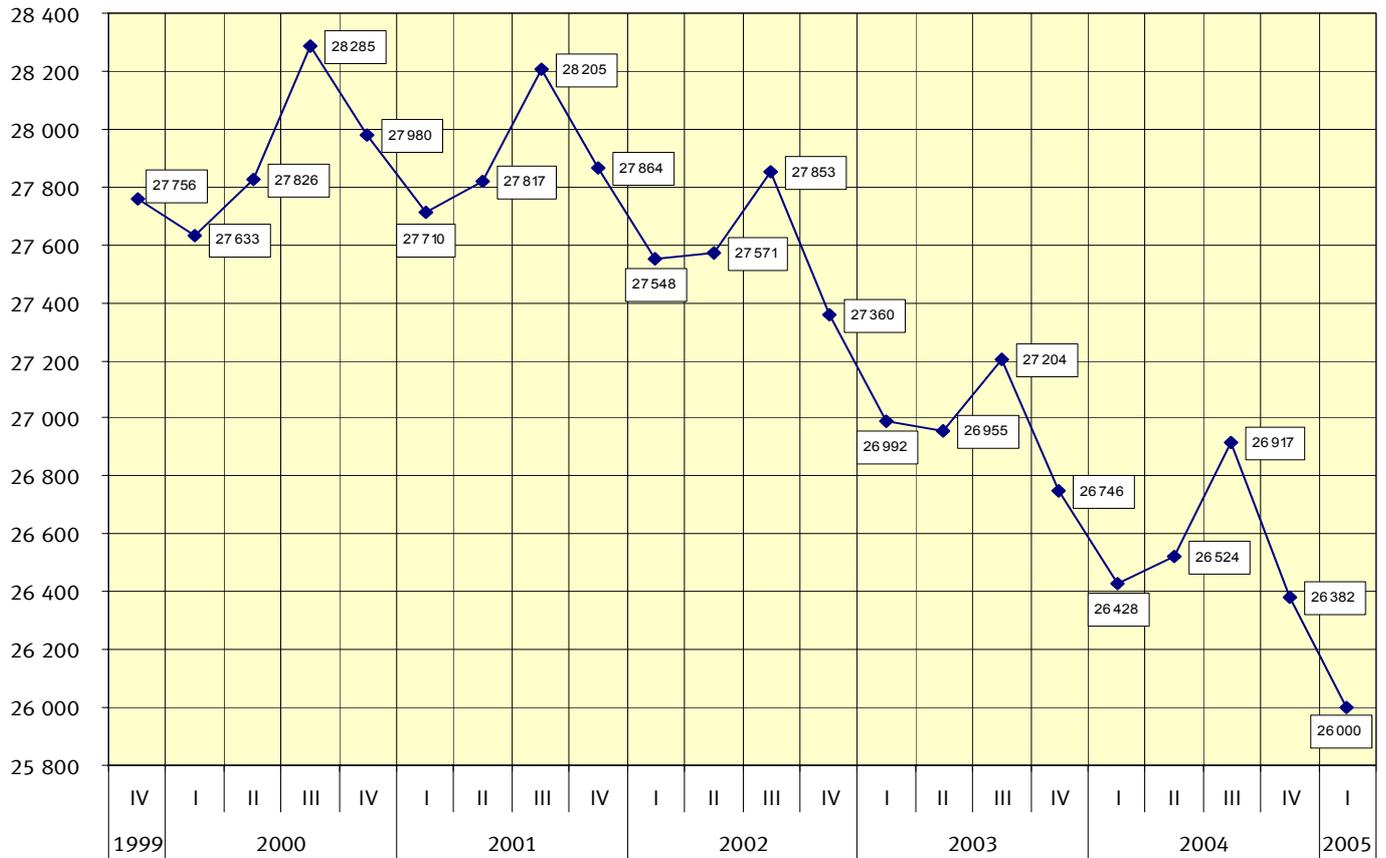
Weitere Informationen erhalten Sie unter:

http://www.destatis.de/download/qualitaetsberichte/qualitaetsbericht_beschaeftigtenst.pdf

Entwicklung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort jeweils zum Quartalsende

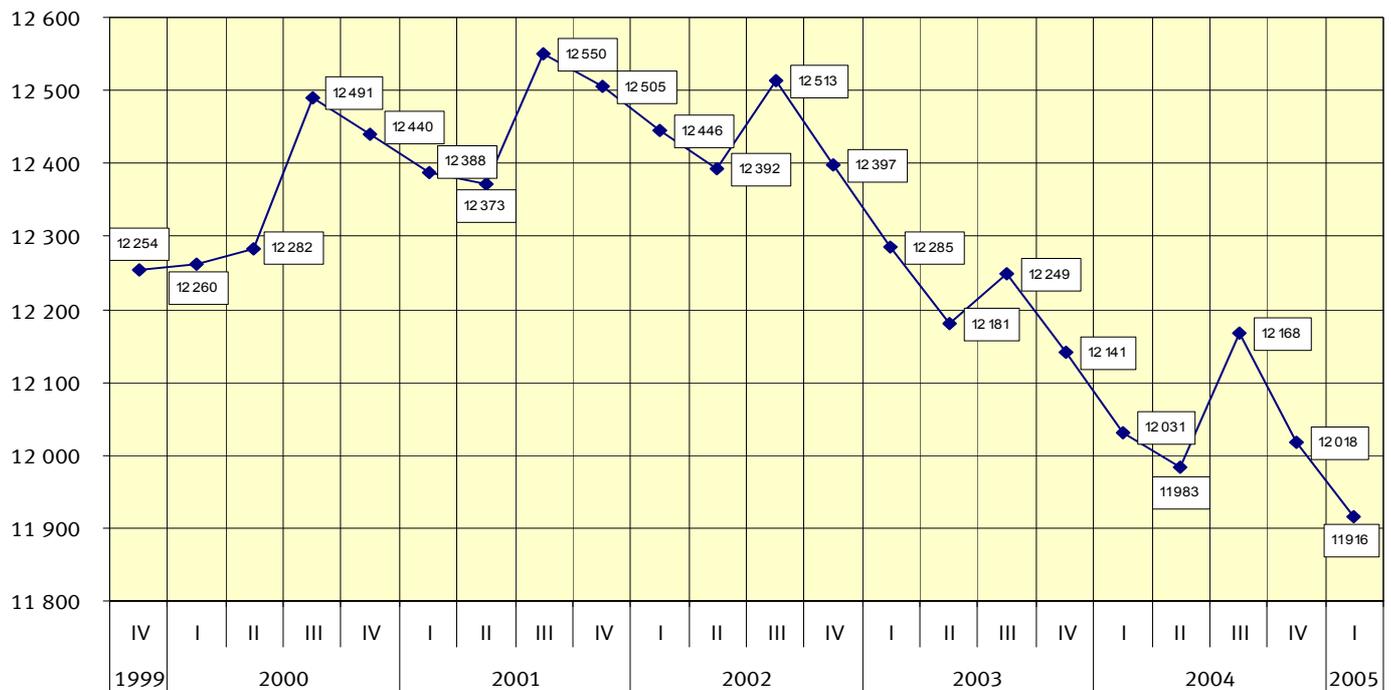
Beschäftigte in Tausend

Insgesamt

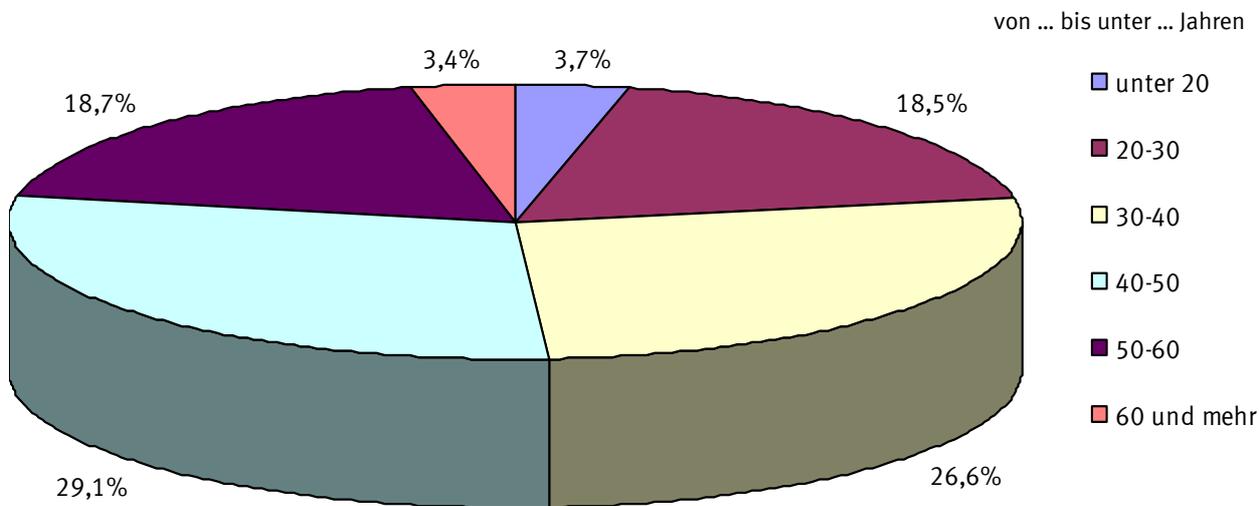


Beschäftigte in Tausend

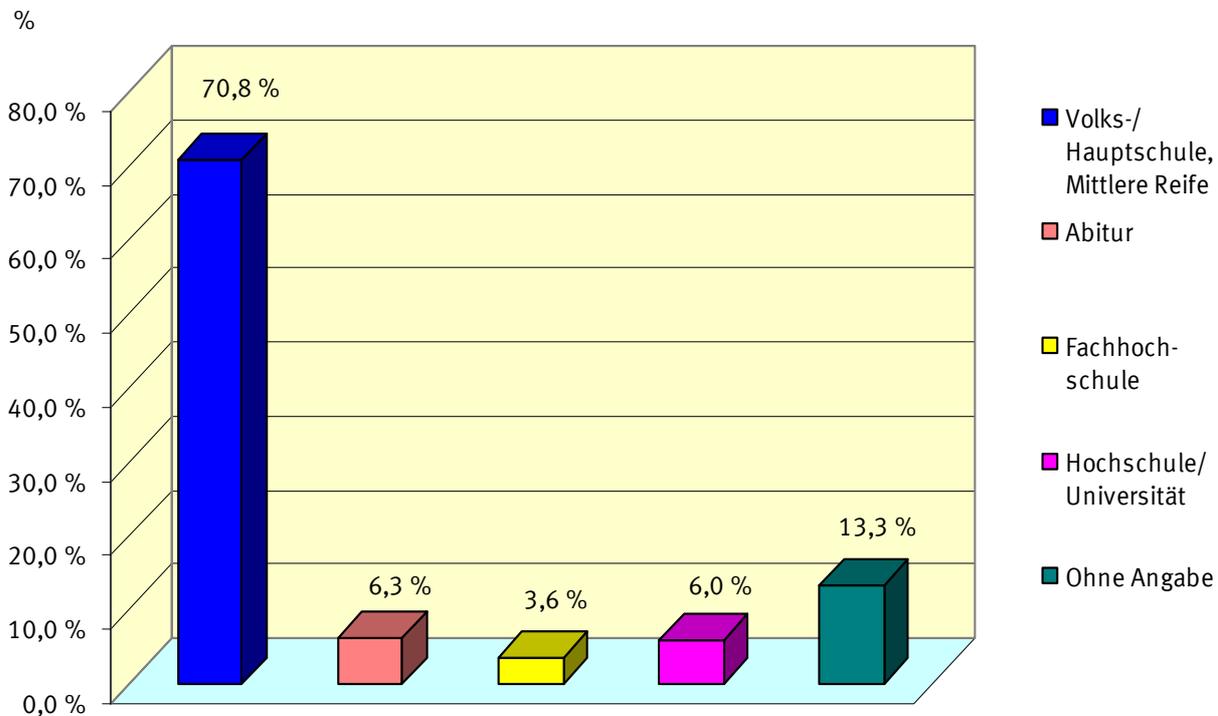
Frauen



Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.2005 nach Altersgruppen



Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.2005 nach Schulabschluss



Deutschland

1 Strukturdaten über sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.2005

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber 31.12.2004			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber 31.01.2004			
				insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	
	Anzahl			%						
Insgesamt	25 999 500	14 083 535	11 915 965	-1,4	-2,0	-0,8	-1,6	-2,2	-1,0	
nach der Staatsangehörigkeit¹⁾										
Deutsche	24 262 937	12 995 583	11 267 354	-1,5	-2,1	-0,9	-1,5	-2,1	-0,9	
Ausländer/-innen	1 727 673	1 082 731	644 942	-0,2	-0,5	0,4	-2,9	-3,5	-2,0	
dar. aus EU-Ländern	644 893	389 346	255 547	1,6	1,4	2,0	X	X	X	
nach Altersgruppen										
Alter von ... bis unter ... Jahren										
unter 20	952 382	547 349	405 033	-10,4	-10,0	-10,8	-3,1	-2,4	-4,0	
20 - 25	2 231 166	1 095 785	1 135 381	-3,0	-4,0	-2,0	-4,4	-4,2	-4,6	
25 - 30	2 590 357	1 324 776	1 265 581	-0,8	-1,6	0,0	-1,1	-2,4	0,3	
30 - 35	2 986 365	1 650 762	1 335 603	-2,3	-2,9	-1,6	-7,2	-8,5	-5,6	
35 - 40	3 942 440	2 223 097	1 719 343	-1,8	-2,2	-1,2	-4,2	-4,9	-3,4	
40 - 45	4 084 199	2 245 444	1 838 755	-0,4	-0,7	-0,1	0,3	0,5	0,1	
45 - 50	3 479 825	1 847 293	1 632 532	0,0	-0,3	0,4	1,5	1,5	1,5	
50 - 55	2 891 576	1 517 163	1 374 413	-0,6	-1,1	0,0	-0,2	-0,8	0,5	
55 - 60	1 961 270	1 068 687	892 583	0,9	0,3	1,6	3,9	2,9	5,1	
60 - 65	779 255	496 873	282 382	-2,1	-2,6	-1,2	1,9	-0,7	6,9	
65 und mehr	100 665	66 306	34 359	-6,9	-6,1	-8,5	-7,2	-6,1	-9,3	
nach Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung¹⁾										
Vollzeitbeschäftigung	21 688 224	13 442 086	8 246 138	-1,7	-1,9	-1,2	-2,1	-2,2	-1,8	
Teilzeitbeschäftigung	4 300 371	635 423	3 664 948	-0,4	-2,8	0,1	0,6	-1,3	1,0	
davon:										
unter 18 Stunden	812 802	166 763	646 039	-2,9	-8,9	-1,2	-3,7	-13,6	-0,7	
18 Stunden und mehr	3 487 569	468 660	3 018 909	0,2	-0,4	0,4	1,7	3,9	1,4	
nach Berufsbereichen²⁾										
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	358 092	248 262	109 830	0,6	0,4	0,9	-5,4	-5,7	-4,5	
Bergleute, Mineralgewinner	35 951	35 366	585	-0,7	-0,8	1,6	-3,0	-3,0	-4,3	
Fertigungsberufe	6 897 433	5 726 690	1 170 743	-3,1	-3,3	-2,1	-3,8	-3,7	-4,4	
darunter:										
Metallerzeuger,- bearbeiter	504 985	469 954	35 031	-0,9	-0,8	-2,0	-1,6	-1,2	-5,7	
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	1 742 206	1 646 814	95 392	-3,2	-3,2	-2,9	-2,5	-2,5	-3,4	
Elektriker	632 716	594 729	37 987	-2,9	-3,0	-1,7	-2,6	-2,5	-3,7	
Ernährungsberufe	684 915	387 607	297 308	-1,7	-1,8	-1,7	-1,4	-0,5	-2,6	
Bauberufe	525 769	518 471	7 298	-10,0	-9,9	-13,5	-13,3	-13,2	-20,3	
Technische Berufe	1 834 750	1 515 095	319 655	-0,7	-0,7	-0,7	-1,2	-1,2	-1,0	
Dienstleistungsberufe	16 577 111	6 384 574	10 192 537	-0,8	-1,0	-0,7	-0,7	-1,0	-0,6	
darunter:										
Warenkaufleute	2 083 458	725 468	1 357 990	-0,9	-0,7	-1,1	-0,5	-0,2	-0,7	
Verkehrsberufe	1 882 792	1 554 665	328 127	-1,3	-1,2	-1,4	-1,6	-1,4	-2,8	
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	5 741 118	2 050 910	3 690 208	-0,6	-0,6	-0,6	-0,5	-0,4	-0,6	
Gesundheitsdienstberufe	1 967 102	302 521	1 664 581	-0,1	-0,5	-0,0	0,7	-0,3	0,9	
Sonstige Arbeitskräfte ³⁾	296 163	173 548	122 615	-5,7	-6,3	-4,8	2,1	1,6	2,9	
nach der Ausbildung										
Volks-/Hauptschulabschluss, Mittlere Reife ⁴⁾	18 416 318	9 908 234	8 508 084	-1,8	-2,4	-1,1	-2,8	-3,4	-2,1	
davon:										
ohne abgeschl. Berufsausbildung ⁵⁾	3 725 252	2 034 021	1 691 231	-4,6	-5,7	-3,2	-4,6	-4,2	-5,1	
mit abgeschl. Berufsausbildung ⁵⁾	14 691 066	7 874 213	6 816 853	-1,1	-1,6	-0,6	-2,3	-3,2	-1,3	
Abitur ⁶⁾	1 628 739	762 183	866 556	-0,8	-1,0	-0,6	1,6	0,6	2,5	
davon:										
ohne abgeschl. Berufsausbildung ⁵⁾	467 760	237 419	230 341	-4,0	-3,6	-4,5	0,2	-0,2	0,6	
mit abgeschl. Berufsausbildung ⁵⁾	1 160 979	524 764	636 215	0,5	0,2	0,9	2,2	1,0	3,1	
Fachhochschule ⁷⁾	923 467	618 050	305 417	-0,3	-0,6	0,2	0,8	-0,1	2,7	
Hochschule/Universität ⁸⁾	1 566 024	982 980	583 044	0,1	-0,2	0,7	1,1	0,3	2,4	
Ohne Angabe	3 464 952	1 812 088	1 652 864	-0,7	-1,0	-0,3	1,5	1,5	1,5	

¹⁾ Fälle „ohne Angabe“ sind nicht enthalten.

³⁾ Einschl. der Personen „Ohne Angabe“ des Berufsbereiches.

⁵⁾ Abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung,
Abschluss an einer Berufsfach-/Fachschule.

⁷⁾ Einschl. Ingenieurschulen.

²⁾ Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975.

⁴⁾ Oder gleichwertige Schulbildung.

⁶⁾ Hochschulreife allgemein oder fachgebunden.

⁸⁾ Einschl. Lehrerausbildung.

Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin)

1 Strukturdaten über sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.2005

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber 31.12.2004			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber 31.01.2004		
				insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	Anzahl			%					
Insgesamt	21 095 634	11 675 938	9 419 696	-1,2	-1,5	-0,7	-1,2	-1,7	-0,6
nach der Staatsangehörigkeit¹⁾									
Deutsche	19 454 305	10 643 944	8 810 361	-1,2	-1,6	-0,8	-1,1	-1,5	-0,5
Ausländer/-innen	1 633 420	1 027 318	606 102	-0,2	-0,5	0,4	-3,0	-3,5	-2,1
dar. aus EU-Ländern	617 685	373 931	243 754	1,6	1,4	2,0	X	X	X
nach Altersgruppen									
Alter von ... bis unter ... Jahren									
unter 20	738 126	419 631	318 495	-10,4	-10,1	-10,9	-2,7	-1,8	-3,8
20 - 25	1 837 392	900 186	937 206	-2,6	-3,4	-1,9	-3,7	-3,3	-4,1
25 - 30	2 155 914	1 112 264	1 043 650	-0,6	-1,3	0,1	-1,1	-2,4	0,3
30 - 35	2 487 638	1 399 516	1 088 122	-2,1	-2,6	-1,4	-6,9	-8,4	-5,0
35 - 40	3 266 537	1 895 339	1 371 198	-1,5	-1,9	-1,0	-3,6	-4,3	-2,6
40 - 45	3 294 358	1 871 449	1 422 909	-0,1	-0,2	0,1	0,9	1,2	0,5
45 - 50	2 787 983	1 522 202	1 265 781	0,4	0,2	0,7	2,3	2,4	2,1
50 - 55	2 249 905	1 216 155	1 033 750	-0,2	-0,6	0,2	0,1	-0,3	0,6
55 - 60	1 574 739	883 955	690 784	1,2	0,6	1,9	4,5	3,5	5,7
60 - 65	614 168	397 385	216 783	-2,0	-2,5	-1,1	1,4	-0,7	5,4
65 und mehr	88 874	57 856	31 018	-7,6	-6,7	-9,2	-8,2	-7,2	-10,1
nach Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung¹⁾									
Vollzeitbeschäftigung	17 560 250	11 161 971	6 398 279	-1,3	-1,5	-1,1	-1,6	-1,8	-1,4
Teilzeitbeschäftigung	3 526 255	508 821	3 017 434	-0,2	-2,4	0,1	0,7	-0,5	0,9
davon:									
unter 18 Stunden	738 334	140 960	597 374	-3,1	-10,1	-1,3	-3,7	-14,5	-0,8
18 Stunden und mehr	2 787 921	367 861	2 420 060	0,6	0,9	0,5	2,0	6,1	1,4
nach Berufsbereichen²⁾									
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	241 203	172 765	68 438	3,2	2,8	4,0	-3,0	-3,5	-1,7
Bergleute, Mineralgewinner	33 362	32 966	396	-0,4	-0,4	1,0	-2,9	-2,9	-6,6
Fertigungsberufe	5 677 751	4 740 844	936 907	-2,5	-2,6	-1,7	-3,2	-3,0	-4,1
darunter:									
Metallerzeuger,- bearbeiter	430 482	400 701	29 781	-0,8	-0,7	-2,2	-1,7	-1,4	-6,2
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	1 439 678	1 364 222	75 456	-2,8	-2,8	-3,1	-2,1	-2,1	-3,0
Elektriker	511 043	482 041	29 002	-2,5	-2,6	-1,7	-2,0	-1,9	-4,0
Ernährungsberufe	541 159	318 377	222 782	-1,6	-1,6	-1,5	-1,4	-0,5	-2,7
Bauberufe	394 482	390 234	4 248	-7,7	-7,7	-5,2	-10,9	-10,9	-11,3
Technische Berufe	1 552 127	1 306 524	245 603	-0,6	-0,6	-0,5	-0,8	-1,0	-0,0
Dienstleistungsberufe	13 384 042	5 302 024	8 082 018	-0,7	-0,8	-0,6	-0,5	-0,8	-0,3
darunter:									
Warenkaufleute	1 690 383	612 009	1 078 374	-0,9	-0,6	-1,0	-0,3	-0,1	-0,4
Verkehrsberufe	1 517 108	1 262 203	254 905	-1,1	-1,0	-1,6	-1,4	-1,0	-2,9
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	4 690 450	1 750 095	2 940 355	-0,4	-0,5	-0,4	-0,2	-0,2	-0,2
Gesundheitsdienstberufe	1 572 694	249 039	1 323 655	-0,1	-0,6	-0,0	0,8	-0,6	1,1
Sonstige Arbeitskräfte ³⁾	207 149	120 815	86 334	-5,1	-5,4	-4,7	3,8	3,3	4,5
nach der Ausbildung									
Volks-/Hauptschulabschluss, Mittlere Reife ⁴⁾	15 026 167	8 258 719	6 767 448	-1,5	-2,0	-0,9	-2,4	-2,9	-1,8
davon:									
ohne abgeschl. Berufsausbildung ⁵⁾	3 267 610	1 781 961	1 485 649	-4,2	-5,2	-3,0	-4,5	-4,1	-5,0
mit abgeschl. Berufsausbildung ⁵⁾	11 758 557	6 476 758	5 281 799	-0,7	-1,1	-0,3	-1,8	-2,6	-0,8
Abitur ⁶⁾	1 379 753	659 395	720 358	-0,7	-0,9	-0,5	1,9	0,9	2,9
davon:									
ohne abgeschl. Berufsausbildung ⁵⁾	398 159	204 402	193 757	-4,1	-3,6	-4,6	0,1	-0,3	0,6
mit abgeschl. Berufsausbildung ⁵⁾	981 594	454 993	526 601	0,7	0,4	1,1	2,7	1,4	3,7
Fachhochschule ⁷⁾	730 797	523 950	206 847	-0,2	-0,4	0,5	1,3	0,3	4,0
Hochschule/Universität ⁸⁾	1 201 379	782 476	418 903	0,3	-0,1	1,0	1,7	0,9	3,4
Ohne Angabe	2 757 538	1 451 398	1 306 140	-0,4	-0,4	-0,3	1,9	2,3	1,6

¹⁾ Fälle „ohne Angabe“ sind nicht enthalten.

³⁾ Einschl. der Personen „Ohne Angabe“ des Berufsbereiches.

⁵⁾ Abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung,
Abschluss an einer Berufsfach-/Fachschule.

⁷⁾ Einschl. Ingenieurschulen.

²⁾ Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975.

⁴⁾ Oder gleichwertige Schulbildung.

⁶⁾ Hochschulreife allgemein oder fachgebunden.

⁸⁾ Einschl. Lehrerausbildung.

Neue Länder (ohne Berlin)

1 Strukturdaten über sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.2005

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber 31.12.2004			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber 31.01.2004			
				insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	
	Anzahl			%						
Insgesamt	3 885 328	1 918 760	1 966 568	-2,9	-4,4	-1,5	-3,4	-4,6	-2,2	
nach der Staatsangehörigkeit¹⁾										
Deutsche	3 853 708	1 898 045	1 955 663	-3,0	-4,4	-1,5	-3,4	-4,7	-2,2	
Ausländer/-innen	31 206	20 526	10 680	-0,1	-0,2	0,0	2,6	1,6	4,4	
dar. aus EU-Ländern	11 446	7 452	3 994	2,0	2,1	1,8	X	X	X	
nach Altersgruppen										
Alter von ... bis unter ... Jahren										
unter 20	188 743	114 571	74 172	-10,1	-9,9	-10,3	-3,8	-3,8	-3,9	
20 - 25	309 225	158 152	151 073	-4,9	-7,2	-2,5	-7,4	-8,2	-6,7	
25 - 30	328 008	163 039	164 969	-2,1	-3,8	-0,3	-0,6	-1,9	0,7	
30 - 35	382 567	194 253	188 314	-4,0	-5,2	-2,7	-9,2	-9,9	-8,4	
35 - 40	521 713	252 504	269 209	-3,4	-4,7	-2,1	-7,2	-8,1	-6,5	
40 - 45	623 613	293 929	329 684	-2,3	-3,7	-1,0	-2,7	-3,9	-1,6	
45 - 50	561 972	263 793	298 179	-1,9	-3,4	-0,7	-2,0	-3,3	-0,9	
50 - 55	526 252	247 543	278 709	-1,9	-3,3	-0,6	-0,9	-2,7	0,6	
55 - 60	306 960	146 917	160 043	-0,3	-1,5	0,8	1,5	-0,1	3,1	
60 - 65	128 143	77 993	50 150	-2,3	-3,0	-1,2	5,1	-0,0	14,2	
65 und mehr	8 132	6 066	2 066	-0,9	-1,4	0,6	3,0	3,7	0,8	
nach Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung¹⁾										
Vollzeitbeschäftigung	3 300 652	1 838 366	1 462 286	-3,3	-4,3	-1,9	-4,1	-4,6	-3,6	
Teilzeitbeschäftigung	583 492	79 817	503 675	-1,2	-6,6	-0,3	1,1	-5,3	2,2	
davon:										
unter 18 Stunden	44 554	12 979	31 575	-0,5	-3,6	0,9	-1,7	-9,3	1,8	
18 Stunden und mehr	538 938	66 838	472 100	-1,3	-7,2	-0,4	1,3	-4,4	2,2	
nach Berufsbereichen²⁾										
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	107 093	69 511	37 582	-4,2	-4,3	-3,9	-10,3	-10,8	-9,4	
Bergleute, Mineralgewinner	2 481	2 317	164	-5,1	-5,7	4,5	-4,1	-4,2	-2,4	
Fertigungsberufe	1 053 414	850 979	202 435	-6,3	-6,9	-3,8	-6,6	-6,9	-5,4	
darunter:										
Metallerzeuger,- bearbeiter	68 023	63 302	4 721	-1,2	-1,2	-0,4	-0,4	-0,2	-2,6	
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	261 435	244 984	16 451	-5,0	-5,2	-1,8	-4,0	-4,0	-5,0	
Elektriker	101 902	94 191	7 711	-4,7	-4,9	-1,9	-4,9	-5,1	-2,0	
Ernährungsberufe	117 362	54 295	63 067	-2,7	-3,3	-2,1	-1,4	-0,1	-2,5	
Bauberufe	118 119	115 437	2 682	-16,9	-16,7	-25,3	-20,7	-20,3	-33,4	
Technische Berufe	217 466	159 827	57 639	-1,5	-1,5	-1,7	-2,8	-2,3	-4,2	
Dienstleistungsberufe	2 433 174	792 677	1 640 497	-1,4	-1,9	-1,1	-1,7	-2,1	-1,5	
darunter:										
Warenkaufleute	313 318	85 867	227 451	-1,2	-1,1	-1,2	-1,2	-0,7	-1,4	
Verkehrsberufe	301 739	240 109	61 630	-2,2	-2,5	-0,7	-2,3	-2,3	-2,4	
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	781 400	209 036	572 364	-1,5	-1,6	-1,4	-2,1	-2,0	-2,1	
Gesundheitsdienstberufe	303 119	38 928	264 191	0,0	-0,0	0,0	0,8	2,2	0,6	
Sonstige Arbeitskräfte ³⁾	71 700	43 449	28 251	-7,3	-8,7	-5,1	-1,7	-1,8	-1,7	
nach der Ausbildung										
Volks-/Hauptschulabschluss, Mittlere Reife ⁴⁾	2 830 265	1 394 838	1 435 427	-3,4	-5,0	-1,9	-4,4	-5,6	-3,2	
davon:										
ohne abgeschl. Berufsausbildung ⁵⁾	351 117	198 189	152 928	-7,8	-9,9	-5,0	-4,7	-4,7	-4,6	
mit abgeschl. Berufsausbildung ⁵⁾	2 479 148	1 196 649	1 282 499	-2,8	-4,1	-1,5	-4,4	-5,8	-3,0	
Abitur ⁶⁾	167 177	67 809	99 368	-1,5	-2,1	-1,0	-0,1	-1,1	0,6	
davon:										
ohne abgeschl. Berufsausbildung ⁵⁾	40 216	18 357	21 859	-3,5	-3,8	-3,3	2,1	1,6	2,5	
mit abgeschl. Berufsausbildung ⁵⁾	126 961	49 452	77 509	-0,8	-1,4	-0,4	-0,8	-2,1	0,1	
Fachhochschule ⁷⁾	154 355	73 069	81 286	-0,9	-1,4	-0,4	-1,3	-2,3	-0,3	
Hochschule/Universität ⁸⁾	267 255	144 582	122 673	-0,6	-0,9	-0,3	-1,3	-2,0	-0,4	
Ohne Angabe	466 276	238 462	227 814	-2,5	-4,3	-0,5	-0,1	-1,7	1,6	

¹⁾ Fälle „ohne Angabe“ sind nicht enthalten.

³⁾ Einschl. der Personen „Ohne Angabe“ des Berufsbereiches.

⁵⁾ Abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung,
Abschluss an einer Berufsfach-/Fachschule.

⁷⁾ Einschl. Ingenieurschulen.

²⁾ Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975.

⁴⁾ Oder gleichwertige Schulbildung.

⁶⁾ Hochschulreife allgemein oder fachgebunden.

⁸⁾ Einschl. Lehrerausbildung.

Berlin

1 Strukturdaten über sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.2005

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber 31.12.2004			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber 31.01.2004		
				insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	Anzahl			%					
Insgesamt	1 018 538	488 837	529 701	-1,7	-2,2	-1,2	-2,7	-3,3	-2,1
nach der Staatsangehörigkeit¹⁾									
Deutsche	954 924	453 594	501 330	-1,7	-2,3	-1,2	-2,6	-3,2	-2,0
Ausländer/-innen	63 047	34 887	28 160	-0,8	-1,6	0,2	-3,9	-4,6	-2,9
dar. aus EU-Ländern	15 762	7 963	7 799	1,2	-0,3	2,8	X	X	X
nach Altersgruppen									
Alter von ... bis unter ... Jahren									
unter 20	25 513	13 147	12 366	-10,5	-10,2	-10,9	-8,2	-8,6	-7,7
20 - 25	84 549	37 447	47 102	-4,1	-5,5	-3,1	-6,2	-6,1	-6,3
25 - 30	106 435	49 473	56 962	-0,9	-1,6	-0,3	-0,7	-1,9	0,3
30 - 35	116 160	56 993	59 167	-2,6	-3,1	-2,0	-7,6	-8,3	-6,8
35 - 40	154 190	75 254	78 936	-2,6	-3,1	-2,0	-6,6	-7,0	-6,3
40 - 45	166 228	80 066	86 162	-0,1	-0,5	0,3	0,9	0,4	1,4
45 - 50	129 870	61 298	68 572	-0,2	-0,6	0,2	0,8	0,8	0,9
50 - 55	115 419	53 465	61 954	-1,4	-1,7	-1,2	-2,2	-2,3	-2,2
55 - 60	79 571	37 815	41 756	0,5	0,2	0,9	1,9	1,1	2,7
60 - 65	36 944	21 495	15 449	-2,5	-3,1	-1,5	-0,1	-3,9	5,9
65 und mehr	3 659	2 384	1 275	-4,4	-4,1	-4,9	-3,7	-3,0	-5,1
nach Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung¹⁾									
Vollzeitbeschäftigung	827 322	441 749	385 573	-2,0	-2,4	-1,5	-2,8	-3,3	-2,2
Teilzeitbeschäftigung	190 624	46 785	143 839	-0,3	-0,5	-0,2	-2,1	-2,9	-1,9
davon:									
unter 18 Stunden	29 914	12 824	17 090	-0,1	0,5	-0,5	-4,7	-6,8	-3,0
18 Stunden und mehr	160 710	33 961	126 749	-0,3	-0,8	-0,2	-1,7	-1,4	-1,7
nach Berufsbereichen²⁾									
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	9 796	5 986	3 810	-7,1	-9,7	-2,7	-5,4	-7,0	-2,7
Bergleute, Mineralgewinner	108	83	25	-2,7	-1,2	-7,4	13,7	9,2	31,6
Fertigungsberufe	166 268	134 867	31 401	-4,3	-4,6	-2,8	-5,8	-6,0	-5,3
darunter:									
Metallerzeuger,- bearbeiter	6 480	5 951	529	-1,4	-1,2	-3,3	-2,6	-2,2	-6,5
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	41 093	37 608	3 485	-3,9	-3,9	-4,6	-5,6	-5,6	-5,6
Elektriker	19 771	18 497	1 274	-3,1	-3,2	-1,7	-4,2	-4,1	-6,0
Ernährungsberufe	26 394	14 935	11 459	-1,4	-1,4	-1,5	-1,3	-1,1	-1,5
Bauberufe	13 168	12 800	368	-9,3	-9,6	0,8	-12,3	-12,8	8,6
Technische Berufe	65 157	48 744	16 413	-1,0	-1,2	-0,6	-3,5	-3,4	-3,8
Dienstleistungsberufe	759 895	289 873	470 022	-1,0	-1,0	-1,0	-1,9	-1,8	-1,9
darunter:									
Warenkaufleute	79 757	27 592	52 165	-0,7	0,2	-1,2	-3,0	-1,1	-3,9
Verkehrsberufe	63 945	52 353	11 592	-1,4	-1,6	-0,5	-4,7	-4,8	-4,3
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	269 268	91 779	177 489	-0,9	-0,6	-1,1	-1,0	-0,2	-1,4
Gesundheitsdienstberufe	91 289	14 554	76 735	-0,2	-0,5	-0,1	-0,6	-1,1	-0,5
Sonstige Arbeitskräfte ³⁾	17 314	9 284	8 030	-5,2	-5,5	-4,8	-1,1	-3,8	2,4
nach der Ausbildung									
Volks-/Hauptschulabschluss, Mittlere Reife ⁴⁾	559 886	254 677	305 209	-2,5	-3,2	-1,8	-4,6	-5,2	-4,2
davon:									
ohne abgeschl. Berufsausbildung ⁵⁾	106 525	53 871	52 654	-5,5	-6,7	-4,1	-7,6	-7,1	-8,1
mit abgeschl. Berufsausbildung ⁵⁾	453 361	200 806	252 555	-1,7	-2,3	-1,3	-3,9	-4,7	-3,3
Abitur ⁶⁾	81 809	34 979	46 830	-1,2	-1,3	-1,1	-0,2	-0,7	0,2
davon:									
ohne abgeschl. Berufsausbildung ⁵⁾	29 385	14 660	14 725	-3,6	-2,4	-4,7	-1,1	-0,7	-1,5
mit abgeschl. Berufsausbildung ⁵⁾	52 424	20 319	32 105	0,2	-0,4	0,6	0,3	-0,8	1,1
Fachhochschule ⁷⁾	38 315	21 031	17 284	-0,9	-1,2	-0,4	-0,9	-2,5	1,2
Hochschule/Universität ⁸⁾	97 390	55 922	41 468	-0,5	-0,7	-0,2	-0,6	-1,4	0,6
Ohne Angabe	241 138	122 228	118 910	-0,6	-1,2	0,0	0,1	-0,8	1,1

¹⁾ Fälle „ohne Angabe“ sind nicht enthalten.

³⁾ Einschl. der Personen „Ohne Angabe“ des Berufsbereiches.

⁵⁾ Abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung,
Abschluss an einer Berufsfach-/Fachschule.

⁷⁾ Einschl. Ingenieurschulen.

²⁾ Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975.

⁴⁾ Oder gleichwertige Schulbildung.

⁶⁾ Hochschulreife allgemein oder fachgebunden.

⁸⁾ Einschl. Lehrerausbildung.

2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.2005 nach Wirtschaftsabschnitten und Ländern- Teil 1

Wirtschaftsabschnitte ¹⁾	Deutschland	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern
Insgesamt									
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	276 572	23 314	28 086	3 977	23 470	789	2 566	11 999	18 279
Produzierendes Gewerbe	8 453 953	1 551 002	1 555 265	175 639	172 771	75 741	140 039	577 945	102 551
davon: Bergbau	107 946	5 081	9 870	619	6 449	188	80	7 752	571
Verarbeitendes Gewerbe	6 673 942	1 326 913	1 297 337	117 530	101 424	61 211	106 963	460 637	60 008
Energie- und Wasserversorgung	246 557	28 985	34 750	9 766	9 494	2 111	5 993	16 469	6 902
Baugewerbe	1 425 508	190 023	213 308	47 724	55 404	12 231	27 003	93 087	35 070
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	6 090 906	755 536	965 960	237 902	169 504	76 597	223 159	529 872	118 369
davon: Handel	3 926 908	514 554	637 360	126 897	99 434	40 130	128 821	313 909	65 917
Gastgewerbe	712 566	87 134	128 376	44 168	19 690	6 322	22 403	57 711	22 600
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1 451 432	153 848	200 224	66 837	50 380	30 145	71 935	158 252	29 852
Sonstige Dienstleistungen	11 173 712	1 376 242	1 654 576	600 289	321 345	117 657	372 578	964 748	243 162
davon: Kredit- und Versicherungsgewerbe	1 024 813	143 170	186 743	34 288	12 538	9 645	49 401	138 411	9 909
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	3 140 389	397 223	471 231	193 584	72 010	36 515	150 737	317 208	53 152
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	1 664 959	198 676	220 892	91 288	72 882	11 575	35 313	129 893	48 863
Erziehung und Unterricht	987 129	106 819	124 413	54 500	38 569	11 173	23 746	57 790	39 242
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	3 117 100	398 024	474 661	142 149	85 567	32 297	69 541	228 800	64 533
Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	1 178 189	124 904	162 169	82 127	39 493	16 261	42 738	87 285	27 309
Private Haushalte	31 647	4 398	7 911	1 037	259	188	924	2 263	154
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	29 486	3 028	6 556	1 316	27	3	178	3 098	-
Insgesamt ²⁾	25 999 500	3 706 555	4 204 428	1 018 538	687 202	270 803	738 459	2 084 832	482 459
Darunter weiblich									
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	83 592	7 264	9 922	1 078	7 907	177	510	3 330	4 850
Produzierendes Gewerbe	2 038 204	406 744	407 983	47 304	42 595	13 640	33 143	134 650	24 433
davon: Bergbau	10 676	699	1 657	206	1 308	35	10	869	82
Verarbeitendes Gewerbe	1 774 630	371 852	364 496	36 812	31 129	11 470	27 898	117 922	18 361
Energie- und Wasserversorgung	59 390	6 948	7 861	3 085	3 022	344	1 564	3 463	2 020
Baugewerbe	193 508	27 245	33 969	7 201	7 136	1 791	3 671	12 396	3 970
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	2 844 282	361 988	464 471	111 483	81 619	32 878	94 344	235 343	60 300
davon: Handel	2 022 263	266 890	332 272	69 467	54 221	20 737	62 894	152 802	37 068
Gastgewerbe	406 407	50 619	73 373	22 017	12 654	3 437	10 631	29 656	14 400
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	415 612	44 479	58 826	19 999	14 744	8 704	20 819	52 885	8 832
Sonstige Dienstleistungen	6 947 852	862 609	1 028 593	369 378	210 965	70 847	210 214	556 037	162 913
davon: Kredit- und Versicherungsgewerbe	574 575	81 194	104 671	20 940	9 034	5 156	26 079	68 220	6 892
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	1 474 995	181 198	222 639	95 579	36 098	16 826	70 740	138 809	29 673
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	1 007 233	125 061	120 875	62 527	50 972	6 814	19 961	78 374	32 416
Erziehung und Unterricht	653 582	73 675	92 235	33 023	21 712	6 776	15 831	36 889	24 039
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	2 514 104	319 248	385 119	110 790	70 532	26 033	54 640	180 835	53 730
Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	685 361	77 122	93 846	44 964	22 418	9 069	22 052	49 773	16 040
Private Haushalte	27 197	3 905	6 807	849	182	170	809	1 921	123
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	10 805	1 206	2 401	706	17	3	102	1 216	-
Zusammen ²⁾	11 915 965	1 638 744	1 911 227	529 701	343 157	117 552	338 255	929 472	252 554

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige,
Ausgabe 2003 (WZ 2003) - siehe Anhang.

²⁾ Einschl. Fälle "ohne Angabe".

2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.2005 nach Wirtschaftsabschnitten und Ländern- Teil 2

Wirtschaftsabschnitte ¹⁾	Deutschland	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen
Insgesamt									
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	276 572	32 039	42 035	11 893	1 334	25 972	20 195	13 167	17 457
Produzierendes Gewerbe	8 453 953	758 673	1 811 753	396 051	128 880	385 223	192 073	200 435	229 912
davon: Bergbau	107 946	9 815	42 946	3 197	7 325	3 721	6 293	876	3 163
Verarbeitendes Gewerbe	6 673 942	591 537	1 428 076	312 968	100 329	274 708	122 255	143 668	168 378
Energie- und Wasserversorgung	246 557	20 849	58 176	9 989	3 729	14 728	7 481	10 339	6 796
Baugewerbe	1 425 508	136 472	282 555	69 897	17 497	92 066	56 044	45 552	51 575
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	6 090 906	545 853	1 326 174	256 164	74 178	288 065	160 742	213 556	149 275
davon: Handel	3 926 908	367 454	901 443	172 450	52 338	175 834	97 115	142 227	91 025
Gastgewerbe	712 566	60 171	125 502	32 229	6 870	37 591	17 855	25 978	17 966
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1 451 432	118 228	299 229	51 485	14 970	74 640	45 772	45 351	40 284
Sonstige Dienstleistungen	11 173 712	949 425	2 378 743	477 204	136 554	611 036	335 989	334 943	299 221
davon: Kredit- und Versicherungsgewerbe	1 024 813	83 160	220 680	38 471	13 168	31 584	13 501	25 830	14 314
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	3 140 389	231 948	699 338	102 594	38 732	153 247	74 311	77 619	70 940
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	1 664 959	155 887	313 426	82 338	18 991	95 475	73 255	63 534	52 671
Erziehung und Unterricht	987 129	79 800	184 009	39 118	10 324	102 687	50 203	20 095	44 641
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	3 117 100	303 373	692 465	149 480	43 597	150 759	88 163	111 011	82 680
Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	1 178 189	90 688	256 028	54 956	11 447	76 874	36 322	35 782	33 806
Private Haushalte	31 647	2 922	7 820	1 671	283	373	234	1 041	169
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	29 486	1 647	4 977	8 576	12	37	-	31	-
Insgesamt²⁾	25 999 500	2 286 321	5 559 304	1 141 568	341 059	1 310 359	709 138	762 305	696 170
Darunter weiblich									
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	83 592	9 164	10 886	3 412	363	9 244	6 371	3 290	5 824
Produzierendes Gewerbe	2 038 204	164 204	383 966	88 745	23 645	106 288	46 048	49 276	65 540
davon: Bergbau	10 676	1 160	1 621	468	441	708	816	115	481
Verarbeitendes Gewerbe	1 774 630	140 014	336 098	76 786	20 518	88 046	36 180	40 848	56 200
Energie- und Wasserversorgung	59 390	5 128	11 823	2 229	703	4 664	2 175	2 263	2 098
Baugewerbe	193 508	17 902	34 424	9 262	1 983	12 870	6 877	6 050	6 761
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	2 844 282	256 508	586 001	122 604	35 666	145 822	81 987	97 741	75 527
davon: Handel	2 022 263	190 848	440 078	89 494	27 569	98 418	56 647	71 942	50 916
Gastgewerbe	406 407	35 662	67 637	18 862	4 114	24 814	11 810	14 580	12 141
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	415 612	29 998	78 286	14 248	3 983	22 590	13 530	11 219	12 470
Sonstige Dienstleistungen	6 947 852	603 717	1 443 452	304 182	83 477	400 802	227 215	213 481	199 970
davon: Kredit- und Versicherungsgewerbe	574 575	46 539	119 890	21 986	7 524	22 275	9 586	14 540	10 049
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	1 474 995	112 502	316 557	49 422	17 567	74 676	38 378	38 801	35 530
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	1 007 233	86 023	179 795	46 149	10 115	66 868	51 465	33 724	36 094
Erziehung und Unterricht	653 582	54 565	118 829	28 764	6 784	65 746	32 044	13 979	28 691
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	2 514 104	246 088	553 977	120 739	34 430	126 111	73 983	88 842	69 007
Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	685 361	54 939	146 244	32 574	6 794	44 799	21 579	22 692	20 456
Private Haushalte	27 197	2 555	6 638	1 468	258	297	180	892	143
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	10 805	506	1 522	3 080	5	30	-	11	-
Zusammen²⁾	11 915 965	1 033 702	2 424 609	519 049	143 214	662 190	361 686	363 872	346 981

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) - siehe Anhang.

²⁾ Einschl. Fälle "ohne Angabe".

3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.2005 nach Ländern, Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden, Deutschen und Ausländern

Regionale Gliederung	Insgesamt ¹⁾	Und zwar				
		Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszubildende ²⁾	Deutsche	Ausländer
Insgesamt						
Baden-Württemberg	3 706 555	3 117 578	587 949	221 724	3 307 539	397 592
Bayern	4 204 428	3 501 681	700 598	260 699	3 879 140	323 631
Berlin	1 018 538	827 322	190 624	59 529	954 924	63 047
Brandenburg	687 202	585 447	101 512	49 631	679 449	7 661
Bremen	270 803	220 581	50 157	15 039	254 371	16 347
Hamburg	738 459	612 289	124 976	34 281	681 982	56 164
Hessen	2 084 832	1 725 015	358 957	109 351	1 883 996	199 861
Mecklenburg-Vorpommern	482 459	411 078	71 282	45 027	479 464	2 932
Niedersachsen	2 286 321	1 867 559	417 775	151 450	2 191 898	93 804
Nordrhein-Westfalen	5 559 304	4 673 472	883 731	333 318	5 134 254	422 841
Rheinland-Pfalz	1 141 568	934 861	206 413	81 640	1 074 848	66 433
Saarland	341 059	289 645	51 217	21 079	312 365	28 560
Sachsen	1 310 359	1 103 152	206 693	91 012	1 299 632	10 612
Sachsen-Anhalt	709 138	605 459	103 519	50 872	704 198	4 859
Schleswig-Holstein	762 305	617 569	144 482	53 414	733 912	28 187
Thüringen	696 170	595 516	100 486	49 722	690 965	5 142
Deutschland	25 999 500	21 688 224	4 300 371	1 627 788	24 262 937	1 727 673
Männlich						
Baden-Württemberg	2 067 811	1 988 750	78 514	115 688	1 817 046	249 930
Bayern	2 293 201	2 192 671	99 280	140 218	2 097 309	194 934
Berlin	488 837	441 749	46 785	29 202	453 594	34 887
Brandenburg	344 045	328 608	15 335	28 949	338 963	5 031
Bremen	153 251	144 338	8 874	7 644	143 064	10 129
Hamburg	400 204	372 640	26 808	17 539	366 971	33 068
Hessen	1 155 360	1 097 129	57 806	57 963	1 033 438	121 333
Mecklenburg-Vorpommern	229 905	220 169	9 681	25 357	227 960	1 920
Niedersachsen	1 252 619	1 201 000	51 124	81 182	1 191 275	60 951
Nordrhein-Westfalen	3 134 695	2 999 903	133 591	178 161	2 856 183	277 226
Rheinland-Pfalz	622 519	596 557	25 822	43 355	579 394	42 960
Saarland	197 845	190 811	6 871	11 341	178 243	19 507
Sachsen	648 169	618 443	29 469	51 763	641 281	6 834
Sachsen-Anhalt	347 452	334 613	12 750	29 513	344 120	3 297
Schleswig-Holstein	398 433	378 172	20 131	28 342	381 021	17 280
Thüringen	349 189	336 533	12 582	29 202	345 721	3 444
Deutschland	14 083 535	13 442 086	635 423	875 419	12 995 583	1 082 731
Weiblich						
Baden-Württemberg	1 638 744	1 128 828	509 435	106 036	1 490 493	147 662
Bayern	1 911 227	1 309 010	601 318	120 481	1 781 831	128 697
Berlin	529 701	385 573	143 839	30 327	501 330	28 160
Brandenburg	343 157	256 839	86 177	20 682	340 486	2 630
Bremen	117 552	76 243	41 283	7 395	111 307	6 218
Hamburg	338 255	239 649	98 168	16 742	315 011	23 096
Hessen	929 472	627 886	301 151	51 388	850 558	78 528
Mecklenburg-Vorpommern	252 554	190 909	61 601	19 670	251 504	1 012
Niedersachsen	1 033 702	666 559	366 651	70 268	1 000 623	32 853
Nordrhein-Westfalen	2 424 609	1 673 569	750 140	155 157	2 278 071	145 615
Rheinland-Pfalz	519 049	338 304	180 591	38 285	495 454	23 473
Saarland	143 214	98 834	44 346	9 738	134 122	9 053
Sachsen	662 190	484 709	177 224	39 249	658 351	3 778
Sachsen-Anhalt	361 686	270 846	90 769	21 359	360 078	1 562
Schleswig-Holstein	363 872	239 397	124 351	25 072	352 891	10 907
Thüringen	346 981	258 983	87 904	20 520	345 244	1 698
Deutschland	11 915 965	8 246 138	3 664 948	752 369	11 267 354	644 942

¹⁾ Einschl. Fälle "ohne Angabe".

²⁾ Einschl. Anlernlinge, Praktikanten und Volontäre.

Deutschland

4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.2005 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Vollzeit-/ Teilzeitbeschäftigten nach Geschlecht, sowie Deutschen und Ausländern

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Insgesamt ²⁾	Und zwar					
			Vollzeitbeschäftigte		Teilzeitbeschäftigte		Deutsche	Ausländer
			männlich	weiblich	männlich	weiblich		
A + B	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	276 572	187 196	70 482	5 764	13 085	255 914	20 545
C	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	107 946	96 919	9 382	331	1 288	101 267	6 670
CA	Kohlenbergbau, Torfgew., Gew. v. Erdöl u. Erdgas usw.	60 771	56 307	4 085	106	253	56 059	4 705
CB	Erzbergbau, Gew. v. Steinen u. Erden, sonst. Bergbau	47 175	40 612	5 297	225	1 035	45 208	1 965
D	Verarbeitendes Gewerbe	6 673 942	4 819 315	1 478 196	79 519	296 130	6 111 618	560 469
DA	Ernährungsgewerbe u. Tabakverarbeitung	664 538	337 062	265 003	6 131	56 253	610 919	53 348
DB + DC	Textil- und Bekleidungsgewerbe; Ledergewerbe	168 415	74 368	77 855	1 102	15 070	151 344	17 033
DD	Holzgewerbe (oh. H.v. von Möbeln)	135 700	109 834	20 586	986	4 282	126 798	8 875
DE	Papier-, Verlags- u. Druckgewerbe	466 177	281 538	137 480	10 357	36 671	436 071	29 953
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, H.v. Spalt- und Brutstoffen	28 852	23 521	4 070	571	686	27 882	968
DG	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	450 856	300 819	115 269	9 029	25 688	419 323	31 454
DH	H.v. Gummi- u. Kunststoffwaren	375 657	273 471	85 913	3 387	12 867	333 997	41 549
DI	Glasgewerbe, H. v. Keramik, Verarb. v. Steinen und Erden	205 216	159 302	37 056	1 538	7 301	189 951	15 223
DJ	Metallerzg. u. -bearb., H.v. Metallerzeugnissen	1 042 284	854 591	152 259	7 415	27 947	933 512	108 518
DK	Maschinenbau	999 075	822 493	137 324	10 040	29 149	934 360	64 505
DL	H.v. Büromasch., DV-Gerät. u. -Einr.; Elektrotechn. usw.	1 030 139	674 519	288 009	16 326	51 134	953 880	75 966
DM	Fahrzeugbau	868 387	737 749	101 355	10 582	18 588	769 677	98 398
DN	H.v. Möbeln, Schmuck, Musikinstr. usw.; Recycling	238 646	170 048	56 017	2 055	10 494	223 904	14 679
E	Energie- u. Wasserversorgung	246 557	181 312	46 618	5 832	12 752	242 324	4 205
F	Baugewerbe	1 425 508	1 218 424	150 780	13 380	42 636	1 335 833	89 194
45.2	dar. Hoch- und Tiefbau	618 835	546 367	53 246	5 219	13 919	571 832	46 793
G	Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz. u. Gebrauchsgütern	3 926 908	1 828 514	1 276 903	75 383	744 726	3 705 841	219 632
51 (ohne 51.1)	dar.: Großhandel (oh. Kfz.)	979 020	612 657	278 150	14 834	73 013	918 831	59 861
52	Einzelhandel (oh. Kfz.)	1 998 335	543 572	782 190	46 442	625 659	1 887 359	110 232
H	Gastgewerbe	712 566	264 553	310 718	41 491	95 557	563 306	148 358
I	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	1 451 432	980 622	302 529	55 045	112 969	1 343 171	107 803
60 - 63	Verkehr	1 189 157	863 738	236 327	34 510	54 373	1 098 366	90 418
64	Nachrichtenübermittlung	262 275	116 884	66 202	20 535	58 596	244 805	17 385
J	Kredit- u. Versicherungsgewerbe	1 024 813	433 572	423 352	16 573	151 082	999 929	24 692
65	dar. Kreditgewerbe	693 009	283 419	287 798	10 374	111 390	677 279	15 624
K	Grundst., Wohnungswesen, Verm. bewegl. Sachen usw.	3 140 389	1 559 697	1 079 902	104 525	394 284	2 882 600	256 476
74.1	dar. Rechtsberatung usw.	751 739	256 778	389 299	14 728	90 421	722 184	29 344
L + Q	Öffentliche Verwaltung usw.	1 694 445	626 043	617 435	49 805	400 267	1 654 874	39 244
75.1	dar.: öffentliche Verwaltung	1 156 255	433 962	379 874	38 691	303 693	1 129 563	26 478
75.2	öffentliche Sicherheit usw.	218 472	94 889	80 168	6 035	37 228	215 677	2 752
M	Erziehung u. Unterricht	987 129	271 161	357 023	61 988	296 327	941 450	45 384
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	3 117 100	525 224	1 626 817	77 425	886 695	2 984 108	132 027
85.1,								
85.2	Gesundheits- und Veterinärwesen	1 977 263	325 889	1 129 222	33 910	487 805	1 893 238	83 436
85.3	Sozialwesen	1 139 837	199 335	497 595	43 515	398 890	1 090 870	48 591
O	Erbringung sonst. öff. u. persönl. Dienstleistungen	1 178 189	443 929	477 683	47 239	206 292	1 108 126	69 583
P	Private Haushalte m. Hauspersonal	31 647	3 529	17 026	916	10 145	28 524	3 090
	Insgesamt³⁾	25 999 500	13 442 086	8 246 138	635 423	3 664 948	24 262 937	1 727 673

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003). Zusätzlich werden ausgewählte Wirtschaftsabteilungen und -gruppen nachgewiesen.

²⁾ Einschl. Fälle "ohne Angabe".

³⁾ Einschl. Fälle "ohne Angabe" zur Wirtschaftsgliederung.

Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin)

4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.2005 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Vollzeit-/ Teilzeitbeschäftigten nach Geschlecht, sowie Deutschen und Ausländern

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Insgesamt ²⁾	Und zwar					
			Vollzeitbeschäftigte		Teilzeitbeschäftigte		Deutsche	Ausländer
			männlich	weiblich	männlich	weiblich		
A + B	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	167 222	115 458	38 782	3 434	9 517	147 622	19 493
C	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	87 130	79 759	5 886	276	1 183	80 494	6 627
CA	Kohlenbergbau, Torfgew., Gew. v. Erdöl u. Erdgas usw.	50 379	48 002	2 016	100	241	45 691	4 681
CB	Erzbergbau, Gew. v. Steinen u. Erden, sonst. Bergbau	36 751	31 757	3 870	176	942	34 803	1 946
D	Verarbeitendes Gewerbe	5 829 639	4 249 304	1 237 813	72 033	269 829	5 281 066	546 805
DA	Ernährungsgewerbe u. Tabakverarbeitung	540 653	283 033	205 603	5 145	46 786	489 267	51 128
DB + DC	Textil- und Bekleidungsgewerbe; Ledergewerbe	144 495	65 412	64 110	993	13 962	127 751	16 707
DD	Holzgewerbe (oh. H.v. von Möbeln)	115 866	94 382	16 643	906	3 925	107 132	8 708
DE	Papier-, Verlags- u. Druckgewerbe	409 366	250 563	115 810	9 178	33 721	380 056	29 178
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, H.v. Spalt- und Brutstoffen	25 853	21 349	3 400	464	636	24 901	950
DG	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	403 788	273 614	97 855	8 354	23 924	373 026	30 685
DH	H.v. Gummi- u. Kunststoffwaren	334 032	244 972	73 851	3 146	12 049	292 933	40 995
DI	Glasgewerbe, H. v. Keramik, Verarb. v. Steinen und Erden	165 778	129 313	28 576	1 349	6 522	150 773	14 968
DJ	Metallerzg. u. -bearb., H.v. Metallerzeugnissen	889 848	729 497	127 965	6 555	25 772	782 989	106 613
DK	Maschinenbau	901 680	741 238	123 419	9 383	27 578	838 137	63 340
DL	H.v. Büromasch., DV-Gerät. u. -Einr.; Elektrotechn. usw.	895 784	590 847	242 758	14 688	47 360	823 018	72 488
DM	Fahrzeugbau	801 836	682 191	91 301	10 161	18 086	704 823	96 704
DN	H.v. Möbeln, Schmuck, Musikinstr. usw.; Recycling	200 660	142 893	46 522	1 711	9 508	186 260	14 341
E	Energie- u. Wasserversorgung	191 390	145 305	31 063	3 754	11 259	187 301	4 066
F	Baugewerbe	1 087 625	928 877	112 452	9 913	36 172	1 003 070	84 129
45.2	dar. Hoch- und Tiefbau	465 432	412 105	37 945	3 737	11 582	421 008	44 238
G	Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz. u. Gebrauchsgütern	3 270 686	1 553 115	1 053 060	61 358	601 906	3 060 253	209 143
51 (ohne 51.1)	dar.: Großhandel (oh. Kfz.)	865 368	543 476	243 550	12 985	65 027	807 520	57 547
52	Einzelhandel (oh. Kfz.)	1 627 656	458 271	636 610	36 239	496 127	1 523 122	103 872
H	Gastgewerbe	552 696	210 578	232 487	33 454	75 981	419 833	132 109
I	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	1 143 667	773 352	228 984	46 729	94 374	1 039 765	103 476
60 - 63	Verkehr	949 246	682 482	189 437	30 012	47 133	862 058	86 844
64	Nachrichtenübermittlung	194 421	90 870	39 547	16 717	47 241	177 707	16 632
J	Kredit- u. Versicherungsgewerbe	908 679	397 543	357 887	15 254	137 789	884 367	24 132
65	dar. Kreditgewerbe	614 847	261 662	242 082	9 604	101 474	599 430	15 316
K	Grundst., Wohnungswesen, Verm. bewegl. Sachen usw.	2 523 145	1 274 020	844 626	83 111	319 808	2 284 012	237 956
74.1	dar. Rechtsberatung usw.	644 245	227 625	323 009	12 784	80 398	616 864	27 202
L + Q	Öffentliche Verwaltung usw.	1 258 631	503 990	394 968	37 170	321 687	1 221 305	37 044
75.1	dar.: öffentliche Verwaltung	850 038	345 181	234 853	28 182	241 797	824 624	25 235
75.2	öffentliche Sicherheit usw.	177 786	78 416	58 726	5 488	35 042	175 132	2 618
M	Erziehung u. Unterricht	657 287	162 683	217 982	45 950	230 163	617 620	39 441
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	2 503 249	432 378	1 276 694	60 636	732 786	2 379 122	123 309
85.1,								
85.2	Gesundheits- und Veterinärwesen	1 598 743	269 661	885 989	27 877	414 869	1 520 243	77 996
85.3	Sozialwesen	904 506	162 717	390 705	32 759	317 917	858 879	45 313
O	Erbringung sonst. öff. u. persönl. Dienstleistungen	882 258	330 867	348 805	34 846	165 165	819 336	62 534
P	Private Haushalte m. Hauspersonal	29 421	3 180	15 945	813	9 452	26 475	2 913
	Zusammen³⁾	21 095 634	11 161 971	6 398 279	508 821	3 017 434	19 454 305	1 633 420

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003). Zusätzlich werden ausgewählte Wirtschaftsabteilungen und -gruppen nachgewiesen.

²⁾ Einschl. Fälle "ohne Angabe".

³⁾ Einschl. Fälle "ohne Angabe" zur Wirtschaftsgliederung.

Neue Länder (ohne Berlin)

4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.2005 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Vollzeit-/ Teilzeitbeschäftigten nach Geschlecht, sowie Deutschen und Ausländern

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Insgesamt ²⁾	Und zwar					
			Vollzeitbeschäftigte		Teilzeitbeschäftigte		Deutsche	Ausländer
			männlich	weiblich	männlich	weiblich		
A + B	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	105 373	68 984	30 731	2 185	3 460	104 707	663
C	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	20 197	16 752	3 293	50	102	20 160	37
CA	Kohlenbergbau, Torfgew., Gew. v. Erdöl u. Erdgas usw.	9 797	7 913	1 869	3	12	9 778	19
CB	Erzbergbau, Gew. v. Steinen u. Erden, sonst. Bergbau	10 400	8 839	1 424	.	.	.	.
D	Verarbeitendes Gewerbe	726 773	491 839	208 336	4 950	21 538	722 099	4 632
DA	Ernährungsgewerbe u. Tabakverarbeitung	110 396	46 577	54 614	574	8 629	109 627	763
DB + DC	Textil- und Bekleidungsgewerbe; Ledergewerbe	22 375	8 231	13 036	77	1 030	22 237	138
DD	Holzgewerbe (oh. H.v. von Möbeln)	19 205	14 898	3 891	71	343	19 088	116
DE	Papier-, Verlags- u. Druckgewerbe	41 920	23 412	15 807	710	1 958	41 725	189
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, H.v. Spalt- und Brutstoffen	2 999	2 172	670	107	50	2 981	18
DG	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	35 130	21 305	12 499	434	882	34 912	217
DH	H.v. Gummi- u. Kunststoffwaren	38 432	26 079	11 401	199	748	38 213	212
DI	Glasgewerbe, H. v. Keramik, Verarb. v. Steinen und Erden	37 555	28 667	8 015	161	711	37 367	183
DJ	Metallerzg. u. -bearb., H.v. Metallerzeugnissen	141 079	115 740	22 581	756	1 990	140 174	898
DK	Maschinenbau	87 088	72 794	12 471	530	1 286	86 699	385
DL	H.v. Büromasch., DV-Gerät. u. -Einr.; Elektrotechn. usw.	97 289	58 491	35 385	776	2 617	96 425	862
DM	Fahrzeugbau	58 487	48 576	9 179	303	417	58 013	472
DN	H.v. Möbeln, Schmuck, Musikinstr. usw.; Recycling	34 818	24 897	8 787	252	877	34 638	179
E	Energie- u. Wasserversorgung	45 401	29 540	12 787	1 868	1 177	45 340	57
F	Baugewerbe	290 159	250 383	32 548	2 115	5 047	288 153	1 988
45.2	dar. Hoch- und Tiefbau	135 271	119 416	12 995	929	1 912	134 062	1 202
G	Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz. u. Gebrauchsgütern	529 325	223 050	182 279	8 972	114 941	526 059	3 201
51 (ohne 51.1)	dar.: Großhandel (oh. Kfz.)	92 236	56 673	28 065	1 119	6 359	91 512	716
52	Einzelhandel (oh. Kfz.)	293 159	64 818	117 298	6 667	104 337	291 271	1 849
H	Gastgewerbe	115 702	36 673	62 183	3 198	13 622	109 495	6 167
I	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	240 928	163 362	57 355	5 388	14 797	239 732	1 184
60 - 63	Verkehr	186 722	143 627	35 218	2 686	5 173	185 684	1 028
64	Nachrichtenübermittlung	54 206	19 735	22 137	2 702	9 624	54 048	156
J	Kredit- u. Versicherungsgewerbe	81 846	23 338	48 637	668	9 188	81 723	114
65	dar. Kreditgewerbe	57 338	14 304	35 555	368	7 110	57 268	65
K	Grundst., Wohnungswesen, Verm. bewegl. Sachen usw.	423 660	198 127	163 383	11 073	50 864	418 465	5 157
74.1	dar. Rechtsberatung usw.	63 343	14 306	43 076	720	5 216	63 019	314
L + Q	Öffentliche Verwaltung usw.	343 210	94 665	173 023	10 666	64 808	342 679	496
75.1	dar.: öffentliche Verwaltung	249 310	70 838	115 526	9 115	53 821	248 927	355
75.2	öffentliche Sicherheit usw.	33 395	13 541	17 547	428	1 841	33 341	49
M	Erziehung u. Unterricht	275 342	91 724	116 511	11 322	55 686	272 611	2 678
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	471 702	67 957	275 265	10 350	118 025	469 025	2 608
85.1,								
85.2	Gesundheits- und Veterinärwesen	294 821	42 356	194 868	3 516	54 019	292 696	2 076
85.3	Sozialwesen	176 881	25 601	80 397	6 834	64 006	176 329	532
O	Erbringung sonst. öff. u. persönl. Dienstleistungen	213 804	81 404	95 090	6 958	30 021	211 579	2 199
P	Private Haushalte m. Hauspersonal	1 189	219	591	45	334	1 168	21
	Zusammen³⁾	3 885 328	1 838 366	1 462 286	79 817	503 675	3 853 708	31 206

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003). Zusätzlich werden ausgewählte Wirtschaftsabteilungen und -gruppen nachgewiesen.

²⁾ Einschl. Fälle "ohne Angabe".

³⁾ Einschl. Fälle "ohne Angabe" zur Wirtschaftsgliederung.

Berlin

4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.2005 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Vollzeit-/ Teilzeitbeschäftigten nach Geschlecht, sowie Deutschen und Ausländern

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Insgesamt ²⁾	Und zwar					
			Vollzeitbeschäftigte		Teilzeitbeschäftigte		Deutsche	Ausländer
			männlich	weiblich	männlich	weiblich		
A + B	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	3 977	2 754	969	145	108	3 585	389
C	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	619	408	203	5	3	613	6
CA	Kohlenbergbau, Torfgew., Gew. v. Erdöl u. Erdgas usw.	595	392	200	3	-	590	5
CB	Erzbergbau, Gew. v. Steinen u. Erden, sonst. Bergbau	24	16	3	.	.	.	.
D	Verarbeitendes Gewerbe	117 530	78 172	32 047	2 536	4 763	108 453	9 032
DA	Ernährungsgewerbe u. Tabakverarbeitung	13 489	7 452	4 786	412	838	12 025	1 457
DB + DC	Textil- und Bekleidungs-gewerbe; Ledergewerbe	1 545	725	709	32	78	1 356	188
DD	Holzgewerbe (oh. H.v. von Möbeln)	629	554	52	9	14	578	51
DE	Papier-, Verlags- u. Druckgewerbe	14 891	7 563	5 863	469	992	14 290	586
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, H.v. Spalt- und Brutstoffen	-	-	-	-	-	-	-
DG	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	11 938	5 900	4 915	241	882	11 385	552
DH	H.v. Gummi- u. Kunststoffwaren	3 193	2 420	661	42	70	2 851	342
DI	Glasgewerbe, H. v. Keramik, Verarb. v. Steinen und Erden	1 883	1 322	465	28	68	1 811	72
DJ	Metallerzg. u. -bearb., H.v. Metallerzeugnissen	11 357	9 354	1 713	104	185	10 349	1 007
DK	Maschinenbau	10 307	8 461	1 434	127	285	9 524	780
DL	H.v. Büromasch., DV-Gerät. u. -Einr.; Elektrotechn. usw.	37 066	25 181	9 866	862	1 157	34 437	2 616
DM	Fahrzeugbau	8 064	6 982	875	118	85	6 841	1 222
DN	H.v. Möbeln, Schmuck, Musikinstr. usw.; Recycling	3 168	2 258	708	92	109	3 006	159
E	Energie- u. Wasserversorgung	9 766	6 467	2 768	210	316	9 683	82
F	Baugewerbe	47 724	39 164	5 780	1 352	1 417	44 610	3 077
45.2	dar. Hoch- und Tiefbau	18 132	14 846	2 306	553	425	16 762	1 353
G	Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz. u. Gebrauchsgütern	126 897	52 349	41 564	5 053	27 879	119 529	7 288
51 (ohne 51.1)	dar.: Großhandel (oh. Kfz.)	21 416	12 508	6 535	730	1 627	19 799	1 598
52	Einzelhandel (oh. Kfz.)	77 520	20 483	28 282	3 536	25 195	72 966	4 511
H	Gastgewerbe	44 168	17 302	16 048	4 839	5 954	33 978	10 082
I	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	66 837	43 908	16 190	2 928	3 798	63 674	3 143
60 - 63	Verkehr	53 189	37 629	11 672	1 812	2 067	50 624	2 546
64	Nachrichtenübermittlung	13 648	6 279	4 518	1 116	1 731	13 050	597
J	Kredit- u. Versicherungsgewerbe	34 288	12 691	16 828	651	4 105	33 839	446
65	dar. Kreditgewerbe	20 824	7 453	10 161	402	2 806	20 581	243
K	Grundst., Wohnungswesen, Verm. bewegl. Sachen usw.	193 584	87 550	71 893	10 341	23 612	180 123	13 363
74.1	dar. Rechtsberatung usw.	44 151	14 847	23 214	1 224	4 807	42 301	1 828
L + Q	Öffentliche Verwaltung usw.	92 604	27 388	49 444	1 969	13 772	90 890	1 704
75.1	dar.: öffentliche Verwaltung	56 907	17 943	29 495	1 394	8 075	56 012	888
75.2	öffentliche Sicherheit usw.	7 291	2 932	3 895	119	345	7 204	85
M	Erziehung u. Unterricht	54 500	16 754	22 530	4 716	10 478	51 219	3 265
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	142 149	24 889	74 858	6 439	35 884	135 961	6 110
85.1,								
85.2	Gesundheits- und Veterinärwesen	83 699	13 872	48 365	2 517	18 917	80 299	3 364
85.3	Sozialwesen	58 450	11 017	26 493	3 922	16 967	55 662	2 746
O	Erbringung sonst. öff. u. persönl. Dienstleistungen	82 127	31 658	33 788	5 435	11 106	77 211	4 850
P	Private Haushalte m. Hauspersonal	1 037	130	490	58	359	881	156
	Zusammen³⁾	1 018 538	441 749	385 573	46 785	143 839	954 924	63 047

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003). Zusätzlich werden ausgewählte Wirtschaftsabteilungen und -gruppen nachgewiesen.

²⁾ Einschl. Fälle "ohne Angabe".

³⁾ Einschl. Fälle "ohne Angabe" zur Wirtschaftsgliederung.

Deutschland

5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.2005 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Altersgruppen

Wirtschaftsgliederung ¹⁾	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	60 bis 65	65 und mehr
Insgesamt										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	276 572	19 606	27 901	26 250	68 962	75 944	29 501	18 951	7 994	1 463
Produzierendes Gewerbe	8 453 953	336 904	611 258	706 759	2 297 587	2 600 766	959 547	659 903	255 840	25 389
Bergbau	107 946	3 661	4 963	3 445	22 579	49 773	14 298	6 567	2 377	283
Verarbeitendes Gewerbe	6 673 942	226 253	462 469	551 502	1 827 995	2 068 619	770 196	538 827	209 029	19 052
Energie- und Wasserversorgung	246 557	9 000	14 073	14 192	59 206	86 696	35 888	20 880	6 458	164
Baugewerbe	1 425 508	97 990	129 753	137 620	387 807	395 678	139 165	93 629	37 976	5 890
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	6 090 906	244 843	624 867	671 859	1 668 632	1 666 594	619 321	410 048	154 273	30 469
Handel	3 926 908	167 770	408 415	428 479	1 072 423	1 066 318	393 519	269 391	103 278	17 315
Gastgewerbe	712 566	52 927	118 394	99 950	180 565	153 675	55 830	36 015	12 344	2 866
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	1 451 432	24 146	98 058	143 430	415 644	446 601	169 972	104 642	38 651	10 288
Sonstige Dienstleistungen	11 173 712	350 239	966 423	1 185 149	2 892 846	3 219 767	1 282 842	872 099	361 030	43 317
Kredit- und Versicherungsgewerbe	1 024 813	20 001	84 534	111 612	314 051	283 615	113 043	72 650	23 999	1 308
Grundstückswesen, Vermie- tung, Dienstleistungen für Unternehmen	3 140 389	60 228	300 945	405 586	945 805	834 970	298 597	195 874	78 200	20 184
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 694 445	38 899	80 486	108 758	355 285	555 740	260 951	197 929	93 276	3 121
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	5 314 065	231 111	500 458	559 193	1 277 705	1 545 442	610 251	405 646	165 555	18 704
Insgesamt ²⁾	25 999 500	952 382	2 231 166	2 590 357	6 928 805	7 564 024	2 891 576	1 961 270	779 255	100 665
Männlich										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	192 980	14 977	19 932	18 728	48 578	51 198	19 722	12 598	6 111	1 136
Produzierendes Gewerbe	6 415 749	277 110	453 426	525 745	1 750 760	1 978 481	706 331	494 995	209 932	18 969
Bergbau	97 270	3 332	4 250	2 842	20 280	46 002	12 521	5 639	2 157	247
Verarbeitendes Gewerbe	4 899 312	175 131	323 658	391 098	1 349 169	1 528 948	551 038	396 383	169 989	13 898
Energie- und Wasserversorgung	187 167	6 982	9 003	8 837	43 834	67 945	28 152	16 712	5 563	139
Baugewerbe	1 232 000	91 665	116 515	122 968	337 477	335 586	114 620	76 261	32 223	4 685
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	3 246 624	137 973	305 163	348 682	922 167	884 848	317 032	214 807	95 413	20 539
Handel	1 904 645	97 788	195 918	207 634	539 849	500 829	173 276	120 862	57 726	10 763
Gastgewerbe	306 159	24 657	50 059	46 599	87 717	58 773	18 789	12 687	5 542	1 336
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	1 035 820	15 528	59 186	94 449	294 601	325 246	124 967	81 258	32 145	8 440
Sonstige Dienstleistungen	4 225 860	116 747	316 784	431 426	1 151 993	1 177 818	473 934	346 161	185 352	25 645
Kredit- und Versicherungsgewerbe	450 238	7 159	31 242	44 493	132 433	128 516	53 179	36 921	15 557	738
Grundstückswesen, Vermie- tung, Dienstleistungen für Unternehmen	1 665 394	26 762	146 735	212 912	527 868	435 773	150 260	102 933	49 023	13 128
Öffentliche Verwaltung u.ä.	676 407	15 878	26 168	37 041	130 685	218 000	107 811	86 978	51 714	2 132
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	1 433 821	66 948	112 639	136 980	361 007	395 529	162 684	119 329	69 058	9 647
Zusammen ²⁾	14 083 535	547 349	1 095 785	1 324 776	3 873 859	4 092 737	1 517 163	1 068 687	496 873	66 306
Weiblich										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	83 592	4 629	7 969	7 522	20 384	24 746	9 779	6 353	1 883	327
Produzierendes Gewerbe	2 038 204	59 794	157 832	181 014	546 827	622 285	253 216	164 908	45 908	6 420
Bergbau	10 676	329	713	603	2 299	3 771	1 777	928	220	36
Verarbeitendes Gewerbe	1 774 630	51 122	138 811	160 404	478 826	539 671	219 158	142 444	39 040	5 154
Energie- und Wasserversorgung	59 390	2 018	5 070	5 355	15 372	18 751	7 736	4 168	895	25
Baugewerbe	193 508	6 325	13 238	14 652	50 330	60 092	24 545	17 368	5 753	1 205
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	2 844 282	106 870	319 704	323 177	746 465	781 746	302 289	195 241	58 860	9 930
Handel	2 022 263	69 982	212 497	220 845	532 574	565 489	220 243	148 529	45 552	6 552
Gastgewerbe	406 407	28 270	68 335	53 351	92 848	94 902	37 041	23 328	6 802	1 530
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	415 612	8 618	38 872	48 981	121 043	121 355	45 005	23 384	6 506	1 848
Sonstige Dienstleistungen	6 947 852	233 492	649 639	753 723	1 740 853	2 041 949	808 908	525 938	175 678	17 672
Kredit- und Versicherungsgewerbe	574 575	12 842	53 292	67 119	181 618	155 099	59 864	35 729	8 442	570
Grundstückswesen, Vermie- tung, Dienstleistungen für Unternehmen	1 474 995	33 466	154 210	192 674	417 937	399 197	148 337	92 941	29 177	7 056
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 018 038	23 021	54 318	71 717	224 600	337 740	153 140	110 951	41 562	989
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	3 880 244	164 163	387 819	422 213	916 698	1 149 913	447 567	286 317	96 497	9 057
Zusammen ²⁾	11 915 965	405 033	1 135 381	1 265 581	3 054 946	3 471 287	1 374 413	892 583	282 382	34 359

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) – siehe Anhang.²⁾ Einschl. Fälle "ohne Angabe" zur Wirtschaftsgliederung.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort

Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin)

5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.2005 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Altersgruppen

Wirtschaftsgliederung ¹⁾	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	60 bis 65	65 und mehr
Zusammen										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	167 222	13 151	20 408	20 285	46 702	40 931	12 756	8 232	3 708	1 049
Produzierendes Gewerbe	7 195 784	281 270	517 929	605 246	1 988 641	2 199 620	790 945	568 406	220 753	22 974
Bergbau	87 130	2 755	3 766	2 830	19 711	41 844	9 583	4 510	1 869	262
Verarbeitendes Gewerbe	5 829 639	191 195	398 586	485 054	1 624 133	1 802 419	654 916	473 383	182 627	17 326
Energie- und Wasserversorgung	191 390	6 343	11 011	11 781	47 860	66 074	26 542	16 613	5 038	128
Baugewerbe	1 087 625	80 977	104 566	105 581	296 937	289 283	99 904	73 900	31 219	5 258
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	4 967 049	194 771	522 221	558 008	1 376 242	1 328 125	487 060	341 469	131 516	27 637
Handel	3 270 686	137 940	346 779	357 675	898 229	873 638	320 586	230 274	89 788	15 777
Gastgewerbe	552 696	37 778	91 779	78 676	142 999	117 875	42 165	28 495	10 295	2 634
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	1 143 667	19 053	83 663	121 657	335 014	336 612	124 309	82 700	31 433	9 226
Sonstige Dienstleistungen	8 762 670	248 431	776 310	972 124	2 342 091	2 513 069	958 901	656 439	258 114	37 191
Kredit- und Versicherungsgewerbe	908 679	18 107	76 048	99 753	277 493	249 304	99 443	65 535	21 787	1 209
Grundstückswesen, Vermie- tung, Dienstleistungen für Unternehmen	2 523 145	50 312	247 497	333 220	787 361	656 348	221 352	150 079	59 686	17 290
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 258 631	29 026	64 455	88 837	277 890	407 926	182 828	142 790	62 129	2 750
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	4 072 215	150 986	388 310	450 314	999 347	1 199 491	455 278	298 035	114 512	15 942
Zusammen ²⁾	21 095 634	738 126	1 837 392	2 155 914	5 754 175	6 082 341	2 249 905	1 574 739	614 168	88 874
Männlich										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	118 904	9 973	14 565	14 753	33 709	28 369	8 584	5 520	2 659	772
Produzierendes Gewerbe	5 489 788	230 727	382 228	448 912	1 519 474	1 691 434	588 079	430 697	181 213	17 024
Bergbau	80 055	2 556	3 212	2 313	17 921	39 526	8 672	3 921	1 708	226
Verarbeitendes Gewerbe	4 321 737	147 512	278 246	344 913	1 208 043	1 353 630	475 528	352 664	148 689	12 512
Energie- und Wasserversorgung	149 064	4 998	7 108	7 517	35 972	53 562	21 699	13 724	4 379	105
Baugewerbe	938 932	75 661	93 662	94 169	257 538	244 716	82 180	60 388	26 437	4 181
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	2 679 505	109 762	256 865	292 837	775 417	715 495	251 002	178 996	80 528	18 603
Handel	1 615 160	80 067	167 116	175 589	465 200	420 080	143 124	104 141	50 079	9 764
Gastgewerbe	244 125	17 600	39 590	37 905	71 609	46 861	14 638	10 244	4 479	1 199
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	820 220	12 095	50 159	79 343	238 608	248 554	93 240	64 611	25 970	7 640
Sonstige Dienstleistungen	3 386 061	68 808	246 168	355 611	965 994	958 075	368 376	268 644	132 943	21 442
Kredit- und Versicherungsgewerbe	412 880	6 542	28 080	39 655	120 832	118 747	49 316	34 547	14 475	686
Grundstückswesen, Vermie- tung, Dienstleistungen für Unternehmen	1 358 084	22 116	121 412	177 265	447 194	351 204	112 935	78 665	36 278	11 015
Öffentliche Verwaltung u.ä.	541 688	12 102	20 992	30 606	110 366	177 000	83 644	68 617	36 503	1 858
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	1 073 409	28 048	75 684	108 085	287 602	311 124	122 481	86 815	45 687	7 883
Zusammen ²⁾	11 675 938	419 631	900 186	1 112 264	3 294 855	3 393 651	1 216 155	883 955	397 385	57 856
Weiblich										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	48 318	3 178	5 843	5 532	12 993	12 562	4 172	2 712	1 049	277
Produzierendes Gewerbe	1 705 996	50 543	135 701	156 334	469 167	508 186	202 866	137 709	39 540	5 950
Bergbau	7 075	199	554	517	1 790	2 318	911	589	161	36
Verarbeitendes Gewerbe	1 507 902	43 683	120 340	140 141	416 090	448 789	179 388	120 719	33 938	4 814
Energie- und Wasserversorgung	42 326	1 345	3 903	4 264	11 888	12 512	4 843	2 889	659	23
Baugewerbe	148 693	5 316	10 904	11 412	39 399	44 567	17 724	13 512	4 782	1 077
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	2 287 544	85 009	265 356	265 171	600 825	612 630	236 058	162 473	50 988	9 034
Handel	1 655 526	57 873	179 663	182 086	433 029	453 558	177 462	126 133	39 709	6 013
Gastgewerbe	308 571	20 178	52 189	40 771	71 390	71 014	27 527	18 251	5 816	1 435
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	323 447	6 958	33 504	42 314	96 406	88 058	31 069	18 089	5 463	1 586
Sonstige Dienstleistungen	5 376 609	179 623	530 142	616 513	1 376 097	1 554 994	590 525	387 795	125 171	15 749
Kredit- und Versicherungsgewerbe	495 799	11 565	47 968	60 098	156 661	130 557	50 127	30 988	7 312	523
Grundstückswesen, Vermie- tung, Dienstleistungen für Unternehmen	1 165 061	28 196	126 085	155 955	340 167	305 144	108 417	71 414	23 408	6 275
Öffentliche Verwaltung u.ä.	716 943	16 924	43 463	58 231	167 524	230 926	99 184	74 173	25 626	892
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	2 998 806	122 938	312 626	342 229	711 745	888 367	332 797	211 220	68 825	8 059
Zusammen ²⁾	9 419 696	318 495	937 206	1 043 650	2 459 320	2 688 690	1 033 750	690 784	216 783	31 018

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) – siehe Anhang.

²⁾ Einschl. Fälle "ohne Angabe" zur Wirtschaftsgliederung.

Neue Länder (ohne Berlin)

5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.2005 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Altersgruppen

Wirtschaftsgliederung ¹⁾	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	60 bis 65	65 und mehr
Zusammen										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	105 373	6 326	7 157	5 599	21 231	33 719	16 321	10 479	4 147	394
Produzierendes Gewerbe	1 082 530	50 887	82 175	87 658	261 662	344 401	147 832	77 296	28 698	1 921
Bergbau	20 197	848	1 181	604	2 818	7 744	4 554	1 934	.	.
Verarbeitendes Gewerbe	726 773	32 643	56 837	57 233	172 454	228 494	101 118	55 078	21 526	1 390
Energie- und Wasserversorgung	45 401	2 277	2 399	1 868	9 216	16 994	7 867	3 510	.	.
Baugewerbe	290 159	15 119	21 758	27 953	77 174	91 169	34 293	16 774	5 439	480
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	885 955	42 947	77 800	84 754	226 524	272 678	108 700	53 542	16 973	2 037
Handel	529 325	25 816	48 349	54 656	138 767	158 530	60 930	31 045	10 122	1 110
Gastgewerbe	115 702	12 978	18 310	13 717	25 297	26 939	10 942	5 952	1 417	150
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	240 928	4 153	11 141	16 381	62 460	87 209	36 828	16 545	5 434	777
Sonstige Dienstleistungen	1 810 753	88 298	141 926	149 968	394 803	534 693	253 354	165 623	78 309	3 779
Kredit- und Versicherungsgewerbe	81 846	1 591	6 407	8 472	25 408	23 705	9 580	5 105	1 518	60
Grundstückswesen, Vermie- tung, Dienstleistungen für Unternehmen	423 660	7 622	37 208	48 301	103 402	125 210	56 602	31 878	11 770	1 667
Öffentliche Verwaltung u.ä.	343 210	8 135	12 486	14 441	57 634	117 508	63 868	44 084	24 792	262
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	962 037	70 950	85 825	78 754	208 359	268 270	123 304	84 556	40 229	1 790
Zusammen ²⁾	3 885 328	188 743	309 225	328 008	904 280	1 185 585	526 252	306 960	128 143	8 132
Männlich										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	71 177	4 907	5 113	3 695	14 126	21 913	10 829	6 903	3 343	348
Produzierendes Gewerbe	797 626	42 597	63 482	66 941	196 175	245 167	103 697	54 348	23 647	1 572
Bergbau	16 802	731	1 029	521	2 325	6 367	3 747	1 625	.	.
Verarbeitendes Gewerbe	496 857	25 880	41 042	40 178	119 336	148 989	66 069	36 700	17 529	1 134
Energie- und Wasserversorgung	31 422	1 728	1 522	1 009	6 410	11 781	5 428	2 483	.	.
Baugewerbe	252 545	14 258	19 889	25 233	68 104	78 030	28 453	13 540	.	.
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	440 700	24 349	36 992	41 599	111 114	132 984	53 376	27 588	11 303	1 395
Handel	232 055	15 594	23 083	24 963	58 387	65 153	25 001	13 252	5 869	753
Gastgewerbe	39 883	5 973	6 743	4 927	9 183	7 517	2 973	1 755	722	90
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	168 762	2 782	7 166	11 709	43 544	60 314	25 402	12 581	4 712	552
Sonstige Dienstleistungen	608 888	42 538	52 459	50 791	125 319	157 639	79 629	58 073	39 690	2 750
Kredit- und Versicherungsgewerbe	24 010	507	2 309	3 417	7 396	5 860	2 360	1 435	691	35
Grundstückswesen, Vermie- tung, Dienstleistungen für Unternehmen	209 305	3 539	18 007	23 770	51 902	58 094	27 253	17 116	8 336	1 288
Öffentliche Verwaltung u.ä.	105 348	3 159	4 069	4 440	14 908	32 325	19 529	14 567	12 141	210
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	270 225	35 333	28 074	19 164	51 113	61 360	30 487	24 955	18 522	1 217
Zusammen ²⁾	1 918 760	114 571	158 152	163 039	446 757	557 722	247 543	146 917	77 993	6 066
Weiblich										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	34 196	1 419	2 044	1 904	7 105	11 806	5 492	3 576	804	46
Produzierendes Gewerbe	284 904	8 290	18 693	20 717	65 487	99 234	44 135	22 948	5 051	349
Bergbau	3 395	117	152	83	493	1 377	807	309	.	.
Verarbeitendes Gewerbe	229 916	6 763	15 795	17 055	53 118	79 505	35 049	18 378	3 997	256
Energie- und Wasserversorgung	13 979	549	877	859	2 806	5 213	2 439	1 027	.	.
Baugewerbe	37 614	861	1 869	2 720	9 070	13 139	5 840	3 234	.	.
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	445 255	18 598	40 808	43 155	115 410	139 694	55 324	25 954	5 670	642
Handel	297 270	10 222	25 266	29 693	80 380	93 377	35 929	17 793	4 253	357
Gastgewerbe	75 819	7 005	11 567	8 790	16 114	19 422	7 969	4 197	695	60
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	72 166	1 371	3 975	4 672	18 916	26 895	11 426	3 964	722	225
Sonstige Dienstleistungen	1 201 865	45 760	89 467	99 177	269 484	377 054	173 725	107 550	38 619	1 029
Kredit- und Versicherungsgewerbe	57 836	1 084	4 098	5 055	18 012	17 845	7 220	3 670	827	25
Grundstückswesen, Vermie- tung, Dienstleistungen für Unternehmen	214 355	4 083	19 201	24 531	51 500	67 116	29 349	14 762	3 434	379
Öffentliche Verwaltung u.ä.	237 862	4 976	8 417	10 001	42 726	85 183	44 339	29 517	12 651	52
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	691 812	35 617	57 751	59 590	157 246	206 910	92 817	59 601	21 707	573
Zusammen ²⁾	1 966 568	74 172	151 073	164 969	457 523	627 863	278 709	160 043	50 150	2 066

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) – siehe Anhang.

²⁾ Einschl. Fälle "ohne Angabe" zur Wirtschaftsgliederung.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort

Berlin

5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.2005 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Altersgruppen

Wirtschaftsgliederung ¹⁾	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	60 bis 65	65 und mehr
Zusammen										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	3 977	129	336	366	1 029	1 294	424	240	139	20
Produzierendes Gewerbe	175 639	4 747	11 154	13 855	47 284	56 745	20 770	14 201	6 389	494
Bergbau	619	58	16	11	50	185	161	123	.	.
Verarbeitendes Gewerbe	117 530	2 415	7 046	9 215	31 408	37 706	14 162	10 366	4 876	336
Energie- und Wasserversorgung	9 766	380	663	543	2 130	3 628	1 479	757	.	.
Baugewerbe	47 724	1 894	3 429	4 086	13 696	15 226	4 968	2 955	1 318	152
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	237 902	7 125	24 846	29 097	65 866	65 791	23 561	15 037	5 784	795
Handel	126 897	4 014	13 287	16 148	35 427	34 150	12 003	8 072	3 368	428
Gastgewerbe	44 168	2 171	8 305	7 557	12 269	8 861	2 723	1 568	632	82
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	66 837	940	3 254	5 392	18 170	22 780	8 835	5 397	1 784	285
Sonstige Dienstleistungen	600 289	13 510	48 187	63 057	155 952	172 005	70 587	50 037	24 607	2 347
Kredit- und Versicherungsgewerbe	34 288	303	2 079	3 387	11 150	10 606	4 020	2 010	694	39
Grundstückswesen, Vermie- tung, Dienstleistungen für Unternehmen	193 584	2 294	16 240	24 065	55 042	53 412	20 643	13 917	6 744	1 227
Öffentliche Verwaltung u.ä.	92 604	1 738	3 545	5 480	19 761	30 306	14 255	11 055	6 355	109
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	279 813	9 175	26 323	30 125	69 999	77 681	31 669	23 055	10 814	972
Zusammen ²⁾	1 018 538	25 513	84 549	106 435	270 350	296 098	115 419	79 571	36 944	3 659
Männlich										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	2 899	97	254	280	743	916	309	175	109	16
Produzierendes Gewerbe	128 335	3 786	7 716	9 892	35 111	41 880	14 555	9 950	5 072	373
Bergbau	413	45	9	8	34	109	102	93	.	.
Verarbeitendes Gewerbe	80 718	1 739	4 370	6 007	21 790	26 329	9 441	7 019	3 771	252
Energie- und Wasserversorgung	6 681	256	373	311	1 452	2 602	1 025	505	.	.
Baugewerbe	40 523	1 746	2 964	3 566	11 835	12 840	3 987	2 333	.	.
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	126 419	3 862	11 306	14 246	35 636	36 369	12 654	8 223	3 582	541
Handel	57 430	2 127	5 719	7 082	16 262	15 596	5 151	3 469	1 778	246
Gastgewerbe	22 151	1 084	3 726	3 767	6 925	4 395	1 178	688	341	47
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	46 838	651	1 861	3 397	12 449	16 378	6 325	4 066	1 463	248
Sonstige Dienstleistungen	230 911	5 401	18 157	25 024	60 680	62 104	25 929	19 444	12 719	1 453
Kredit- und Versicherungsgewerbe	13 348	110	853	1 421	4 205	3 909	1 503	939	391	17
Grundstückswesen, Vermie- tung, Dienstleistungen für Unternehmen	98 005	1 107	7 316	11 877	28 772	26 475	10 072	7 152	4 409	825
Öffentliche Verwaltung u.ä.	29 371	617	1 107	1 995	5 411	8 675	4 638	3 794	3 070	64
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	90 187	3 567	8 881	9 731	22 292	23 045	9 716	7 559	4 849	547
Zusammen ²⁾	488 837	13 147	37 447	49 473	132 247	141 364	53 465	37 815	21 495	2 384
Weiblich										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	1 078	32	82	86	286	378	115	65	30	4
Produzierendes Gewerbe	47 304	961	3 438	3 963	12 173	14 865	6 215	4 251	1 317	121
Bergbau	206	13	7	3	16	76	59	30	.	.
Verarbeitendes Gewerbe	36 812	676	2 676	3 208	9 618	11 377	4 721	3 347	1 105	84
Energie- und Wasserversorgung	3 085	124	290	232	678	1 026	454	252	.	.
Baugewerbe	7 201	148	465	520	1 861	2 386	981	622	.	.
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	111 483	3 263	13 540	14 851	30 230	29 422	10 907	6 814	2 202	254
Handel	69 467	1 887	7 568	9 066	19 165	18 554	6 852	4 603	1 590	182
Gastgewerbe	22 017	1 087	4 579	3 790	5 344	4 466	1 545	880	291	35
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	19 999	289	1 393	1 995	5 721	6 402	2 510	1 331	321	37
Sonstige Dienstleistungen	369 378	8 109	30 030	38 033	95 272	109 901	44 658	30 593	11 888	894
Kredit- und Versicherungsgewerbe	20 940	193	1 226	1 966	6 945	6 697	2 517	1 071	303	22
Grundstückswesen, Vermie- tung, Dienstleistungen für Unternehmen	95 579	1 187	8 924	12 188	26 270	26 937	10 571	6 765	2 335	402
Öffentliche Verwaltung u.ä.	63 233	1 121	2 438	3 485	14 350	21 631	9 617	7 261	3 285	45
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	189 626	5 608	17 442	20 394	47 707	54 636	21 953	15 496	5 965	425
Zusammen ²⁾	529 701	12 366	47 102	56 962	138 103	154 734	61 954	41 756	15 449	1 275

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) – siehe Anhang.

²⁾ Einschl. Fälle "ohne Angabe" zur Wirtschaftsgliederung.

6 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.2005 nach Staatsangehörigkeit und Ländern - Teil 1

Land der Staatsangehörigkeit	Deutschland	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern
Europa	1 457 025	357 205	277 615	48 121	5 695	12 748	41 130	158 630	1 895
EU-Länder ¹⁾	644 893	166 097	121 838	15 762	2 947	4 374	17 340	69 500	1 016
Belgien	7 944	585	698	184	26	45	149	679	8
Dänemark	4 505	358	542	176	34	61	546	400	31
Estland	685	133	92	26	6	4	72	49	6
Finnland	3 544	529	585	206	26	44	312	610	20
Frankreich	68 050	28 473	5 447	1 577	233	236	1 121	3 987	35
Griechenland	91 893	27 015	18 231	1 487	263	371	1 726	9 863	111
Irland	2 987	501	756	160	31	26	122	479	4
Italien	169 510	61 279	25 113	2 242	252	348	1 878	21 519	85
Lettland	1 360	189	192	87	13	23	93	155	23
Litauen	2 292	396	300	92	16	36	124	303	20
Luxemburg	1 225	178	198	37	4	9	34	158	.
Malta	112	16	30	4	-	-	3	10	-
Niederlande	29 410	2 124	2 217	596	147	359	839	2 219	86
Österreich	56 320	8 371	30 387	1 571	155	235	1 288	4 698	66
Polen	64 087	7 825	9 790	3 834	1 014	953	3 198	5 656	277
Portugal	40 122	10 568	2 947	402	53	873	2 774	5 339	28
Schweden	4 035	640	873	250	24	46	303	608	24
Slowakei	4 852	916	2 023	95	40	15	72	471	40
Slowenien	6 242	2 301	1 974	224	19	8	60	490	.
Spanien	34 580	6 969	3 677	617	77	272	1 014	6 261	22
Tschechische Republik	12 306	1 336	7 394	218	70	32	140	1 004	30
Ungarn	10 783	2 096	3 531	375	207	31	177	970	53
Vereinigtes Königreich	27 805	3 271	4 805	1 287	232	341	1 287	3 527	41
Zypern	153	19	22	11	3	4	6	29	-
Übrige europäische Länder	812 132	191 108	155 777	32 359	2 748	8 374	23 790	89 130	879
Albanien	10 064	3 124	2 133	165	27	103	172	731	14
Bosnien und Herzegowina	36 064	8 184	10 162	1 110	86	185	1 076	4 342	16
Kroatien	67 144	24 489	17 031	2 013	96	259	1 304	8 782	17
Mazedonien	10 168	2 005	1 655	528	89	70	559	988	13
Norwegen	1 158	165	220	55	4	22	100	146	9
Rumänien	20 194	5 723	7 176	333	69	114	362	1 856	46
Russische Föderation	34 006	5 950	6 165	1 902	531	455	1 292	2 821	268
Schweiz	7 395	1 994	1 468	396	62	70	309	878	28
Serbien und Montenegro	136 843	40 462	30 231	3 987	259	812	3 528	14 398	56
Türkei	458 617	94 691	72 803	19 566	1 008	5 909	14 022	51 168	212
Ukraine	16 224	2 155	3 475	1 165	324	221	601	1 500	127
Sonstige	14 255	2 166	3 258	1 139	193	154	465	1 520	73
Afrika	68 916	8 363	8 776	3 144	305	985	3 960	12 797	123
Äthiopien	3 895	711	976	152	7	15	60	1 348	.
Ghana	6 613	651	502	468	26	222	1 534	698	-
Marokko	20 383	997	1 071	276	16	133	263	6 283	12
Nigeria	3 982	579	753	252	12	85	215	301	.
Tunesien	7 300	1 089	1 221	280	29	105	336	658	16
Sonstige	26 743	4 336	4 253	1 716	215	425	1 552	3 509	88
Amerika	42 186	8 034	9 555	2 519	341	533	1 723	7 566	70
Brasilien	5 357	1 182	1 110	263	20	63	290	644	5
Kanada	2 832	670	636	150	25	31	104	360	5
Kolumbien	1 563	200	243	97	15	33	115	372	.
Kuba	1 860	257	346	193	71	10	48	192	16
Peru	1 816	291	427	205	14	19	101	247	.
Vereinigte Staaten	20 604	3 888	5 291	1 078	133	269	486	4 722	17
Sonstige	8 154	1 546	1 502	533	63	108	579	1 029	22
Asien	156 788	23 546	27 097	9 142	1 302	2 048	8 971	20 520	727
Afghanistan	10 910	851	2 254	131	23	66	1 808	2 738	8
China ²⁾	12 517	2 328	2 085	737	190	199	534	1 444	69
Indien	9 380	1 547	1 416	401	74	95	440	1 682	63
Irak	12 700	2 257	4 685	275	34	52	170	510	46
Iran, Islamische Republik	14 298	1 677	1 486	822	52	281	1 332	2 387	9
Kasachstan	11 111	2 288	2 383	217	63	128	327	863	56
Philippinen	9 108	1 000	964	223	9	244	1 689	1 216	30
Sri Lanka	8 692	1 640	878	329	11	156	101	804	4
Thailand	9 072	1 721	1 663	976	47	98	357	1 296	16
Vietnam	18 555	2 243	4 285	1 599	470	135	388	1 215	289
Sonstige	40 445	5 994	4 998	3 432	329	594	1 825	6 365	137
Australien und Ozeanien	2 758	444	588	121	18	33	380	348	117
Insgesamt	1 727 673	397 592	323 631	63 047	7 661	16 347	56 164	199 861	2 932

¹⁾ Einschl. nicht zuordenbarer Fälle.

²⁾ Ohne Taiwan.

6 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.2005 nach Staatsangehörigkeit und Ländern - Teil 2

Land der Staatsangehörigkeit	Deutschland	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen
Europa	1 457 025	75 247	361 476	54 727	26 168	7 125	3 378	22 536	3 329
EU-Länder ¹⁾	644 893	33 606	148 764	25 445	20 930	4 066	1 710	9 791	1 707
Belgien	7 944	260	4 785	316	87	29	20	58	15
Dänemark	4 505	344	545	86	18	30	22	1 301	11
Estland	685	51	145	28	10	8	6	45	4
Finnland	3 544	219	665	80	.	30	.	187	12
Frankreich	68 050	1 124	4 851	5 667	14 534	227	69	354	115
Griechenland	91 893	3 869	25 234	1 829	195	374	276	908	141
Irland	2 987	136	575	88	13	34	3	51	8
Italien	169 510	6 842	36 651	7 010	4 601	363	157	910	260
Lettland	1 360	127	304	66	11	14	7	50	6
Litauen	2 292	214	485	115	14	34	15	88	40
Luxemburg	1 225	27	285	185	79	.	.	17	.
Malta	112	11	29	3	.	.	.	.	.
Niederlande	29 410	3 194	16 058	812	121	103	93	382	60
Österreich	56 320	1 367	5 923	1 158	211	251	68	469	102
Polen	64 087	6 482	17 223	3 205	437	898	345	2 584	366
Portugal	40 122	2 209	11 557	1 984	190	168	138	814	78
Schweden	4 035	238	642	115	19	26	11	200	16
Slowakei	4 852	166	529	111	17	172	65	59	61
Slowenien	6 242	102	857	126	22	8	10	31	.
Spanien	34 580	2 959	10 905	1 006	121	107	32	489	52
Tschechische Republik	12 306	299	849	243	38	387	72	97	97
Ungarn	10 783	370	1 278	391	85	624	238	159	198
Vereinigtes Königreich	27 805	2 985	8 322	806	97	172	46	531	55
Zypern	153	6	39	10	.	.	.	.	.
Übrige europäische Länder	812 132	41 641	212 712	29 282	5 238	3 059	1 668	12 745	1 622
Albanien	10 064	592	2 113	529	98	47	30	154	32
Bosnien und Herzegowina	36 064	1 195	7 696	1 167	311	69	53	364	48
Kroatien	67 144	1 519	9 066	1 810	160	62	43	460	33
Mazedonien	10 168	397	3 333	329	27	22	.	122	.
Norwegen	1 158	72	241	30	6	14	.	69	.
Rumänien	20 194	738	2 263	769	169	166	78	224	108
Russische Föderation	34 006	3 079	7 230	1 496	474	743	359	926	315
Schweiz	7 395	393	1 174	263	57	94	19	157	33
Serbien und Montenegro	136 843	6 409	29 414	4 565	683	293	155	1 439	152
Türkei	458 617	25 141	144 268	16 978	2 896	717	416	8 251	571
Ukraine	16 224	1 316	3 336	712	179	416	239	318	140
Sonstige	14 255	790	2 578	634	178	416	255	261	175
Afrika	68 916	3 552	21 212	2 774	565	414	251	1 428	267
Äthiopien	3 895	69	404	88	4	19	12	25	.
Ghana	6 613	427	1 434	223	93	9	17	306	3
Marokko	20 383	389	9 814	765	94	41	24	173	32
Nigeria	3 982	260	1 143	198	28	11	18	113	.
Tunesien	7 300	745	2 107	359	75	52	18	179	31
Sonstige	26 743	1 662	6 310	1 141	271	282	162	632	189
Amerika	42 186	1 858	5 809	2 291	317	502	146	675	247
Brasilien	5 357	291	993	276	50	41	7	95	27
Kanada	2 832	148	476	83	14	63	10	46	11
Kolumbien	1 563	84	242	84	8	10	.	48	.
Kuba	1 860	92	261	79	7	128	40	26	94
Peru	1 816	122	264	60	9	19	.	33	.
Vereinigte Staaten	20 604	670	1 996	1 398	160	172	41	207	76
Sonstige	8 154	451	1 577	311	69	69	40	220	35
Asien	156 788	13 032	33 940	6 577	1 501	2 545	1 073	3 472	1 295
Afghanistan	10 910	637	1 669	292	13	80	13	313	14
China ²⁾	12 517	671	2 953	546	145	155	91	290	80
Indien	9 380	426	2 348	245	126	202	98	127	90
Irak	12 700	887	2 671	476	79	185	79	262	32
Iran, Islamische Republik	14 298	1 152	3 992	543	113	63	21	355	13
Kasachstan	11 111	1 120	2 320	543	138	164	79	341	81
Philippinen	9 108	1 693	1 411	287	35	18	.	281	.
Sri Lanka	8 692	569	3 597	369	139	8	.	72	.
Thailand	9 072	481	1 488	518	119	33	7	224	28
Vietnam	18 555	2 481	1 741	1 090	112	1 105	438	271	693
Sonstige	40 445	2 915	9 750	1 668	482	532	240	936	248
Australien und Ozeanien	2 758	115	404	64	9	26	11	76	4
Insgesamt	1 727 673	93 804	422 841	66 433	28 560	10 612	4 859	28 187	5 142

¹⁾ Einschl. nicht zuordenbarer Fälle.²⁾ Ohne Taiwan.

7 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Ländern - Teil 1

Stichtag	Deutschland ¹⁾	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern
Insgesamt									
1999 31.03.	27 164 431	3 683 796	4 177 238	1 122 020	830 100	277 505	738 359	2 102 728	592 073
30.06.	27 482 584	3 714 716	4 258 959	1 131 645	830 947	280 156	743 753	2 123 700	604 372
30.09.	27 943 485	3 775 670	4 339 784	1 149 495	838 313	284 700	755 510	2 162 249	609 315
31.12.	27 756 486	3 777 899	4 296 370	1 148 960	823 467	284 189	758 567	2 163 428	595 503
2000 31.03.	27 632 808	3 786 458	4 305 675	1 137 114	800 752	283 225	759 142	2 169 404	581 712
30.06.	27 825 624	3 802 475	4 364 659	1 139 096	811 036	283 576	762 471	2 174 680	590 660
30.09.	28 285 045	3 862 423	4 449 049	1 155 000	819 780	287 918	774 388	2 216 728	595 516
31.12.	27 979 593	3 861 909	4 395 785	1 143 032	799 831	288 057	776 211	2 213 078	577 371
2001 31.03.	27 710 166	3 853 505	4 380 446	1 127 405	772 505	286 419	776 452	2 207 301	557 658
30.06.	27 817 114	3 850 918	4 431 011	1 125 714	778 772	286 499	774 869	2 203 298	565 797
30.09.	28 205 155	3 897 772	4 497 323	1 138 977	790 236	289 867	782 178	2 240 378	572 243
31.12.	27 864 091	3 882 640	4 425 432	1 132 602	775 393	288 366	780 733	2 223 457	555 408
2002 31.03.	27 548 488	3 860 082	4 388 341	1 113 032	753 367	286 203	772 959	2 203 519	540 103
30.06.	27 571 147	3 851 416	4 420 624	1 103 776	759 775	284 653	768 687	2 192 552	548 830
30.09.	27 853 391	3 884 872	4 460 020	1 110 970	771 587	287 451	772 593	2 214 694	554 009
31.12.	27 360 497	3 846 790	4 357 372	1 094 823	749 535	285 473	767 541	2 187 128	530 275
2003 31.03.	26 991 541	3 812 283	4 312 429	1 074 778	725 316	283 204	758 741	2 163 769	514 635
30.06.	26 954 686	3 786 749	4 333 297	1 065 424	732 935	280 526	750 140	2 150 806	526 476
30.09.	27 204 384	3 808 614	4 373 417	1 078 316	744 721	282 370	756 352	2 161 397	534 869
31.12.	26 746 384	3 766 742	4 273 812	1 065 256	726 540	278 849	748 719	2 136 353	519 425
2004 31.03.	26 427 917	3 737 814	4 240 311	1 046 410	707 128	275 235	741 856	2 111 394	504 068
30.06.	26 523 982	3 737 971	4 288 495	1 042 262	715 500	273 434	739 157	2 112 654	511 732
30.09.	26 916 694	3 785 836	4 354 330	1 054 693	730 618	279 041	752 292	2 143 668	516 784
31.12.	26 381 842	3 742 899	4 253 402	1 035 943	709 754	275 154	744 412	2 113 501	494 467
2005 31.03.	25 999 500	3 706 555	4 204 428	1 018 538	687 202	270 803	738 459	2 084 832	482 459
Darunter weiblich									
1999 31.03.	12 007 872	1 586 664	1 846 874	558 457	393 095	115 644	330 839	906 131	288 974
30.06.	12 059 118	1 595 698	1 861 153	558 633	387 273	116 329	332 390	910 461	292 386
30.09.	12 240 865	1 621 401	1 895 689	565 336	387 085	118 575	338 077	927 111	291 948
31.12.	12 253 750	1 629 245	1 896 883	569 537	384 718	118 964	340 300	932 830	288 315
2000 31.03.	12 260 469	1 636 550	1 906 714	567 933	378 604	119 133	341 590	938 105	285 247
30.06.	12 281 713	1 639 414	1 915 738	567 790	381 583	118 794	341 303	934 495	289 260
30.09.	12 490 776	1 666 213	1 953 349	575 118	384 368	121 066	346 750	954 118	290 688
31.12.	12 439 749	1 671 177	1 946 777	573 667	380 205	121 375	348 417	955 786	284 944
2001 31.03.	12 387 724	1 672 142	1 951 016	568 720	371 368	121 217	349 496	957 012	279 484
30.06.	12 372 527	1 669 372	1 955 129	566 669	371 658	120 651	347 845	952 219	282 246
30.09.	12 549 806	1 691 521	1 986 145	572 775	374 517	122 409	350 889	970 159	283 519
31.12.	12 504 939	1 690 918	1 977 100	574 164	372 138	122 124	351 463	967 952	277 582
2002 31.03.	12 446 146	1 689 723	1 973 444	567 687	365 885	121 501	349 422	964 911	273 534
30.06.	12 391 665	1 683 359	1 969 338	561 441	365 357	120 451	347 320	956 426	276 845
30.09.	12 513 414	1 700 079	1 985 274	565 286	368 968	122 161	349 459	969 140	277 976
31.12.	12 397 115	1 688 150	1 962 361	560 768	363 572	122 408	348 771	962 281	269 376
2003 31.03.	12 284 777	1 679 715	1 950 342	553 416	355 670	121 483	346 058	956 171	264 172
30.06.	12 181 310	1 664 260	1 937 908	546 761	354 594	119 755	341 239	946 341	268 109
30.09.	12 249 033	1 669 686	1 949 599	551 524	356 942	120 656	343 543	949 208	269 570
31.12.	12 140 865	1 655 963	1 927 761	549 093	353 681	119 929	341 557	942 026	264 383
2004 31.03.	12 031 153	1 646 463	1 915 943	541 086	347 693	118 550	339 249	933 655	258 954
30.06.	11 983 131	1 639 754	1 914 286	535 332	348 702	117 283	336 668	929 046	262 245
30.09.	12 167 957	1 663 895	1 946 528	541 607	353 446	120 039	343 852	945 553	263 430
31.12.	12 017 645	1 649 505	1 921 890	535 973	349 291	118 847	341 272	936 309	255 148
2005 31.03.	11 915 965	1 638 744	1 911 227	529 701	343 157	117 552	338 255	929 472	252 554

7 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Ländern - Teil 2

Stichtag	Deutschland ¹⁾	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen
Insgesamt									
1999 31.03.	27 164 431	2 343 914	5 769 286	1 161 771	346 846	1 536 131	859 657	791 187	831 820
30.06.	27 482 584	2 382 996	5 806 864	1 175 418	350 864	1 559 005	866 750	808 402	844 037
30.09.	27 943 485	2 432 366	5 911 526	1 199 706	358 236	1 575 244	876 705	824 149	850 517
31.12.	27 756 486	2 403 603	5 903 046	1 188 131	355 244	1 553 691	861 111	809 456	833 821
2000 31.03.	27 632 808	2 403 087	5 905 724	1 187 770	355 340	1 506 110	831 609	808 191	811 495
30.06.	27 825 624	2 436 003	5 907 280	1 191 307	356 206	1 526 528	837 242	819 501	822 904
30.09.	28 285 045	2 480 184	6 014 847	1 214 968	363 714	1 542 279	844 693	832 907	830 651
31.12.	27 979 593	2 431 834	5 983 900	1 198 736	360 093	1 500 646	825 042	814 118	809 950
2001 31.03.	27 710 166	2 406 132	5 943 560	1 191 915	358 287	1 455 763	799 449	808 284	785 085
30.06.	27 817 114	2 420 079	5 929 580	1 194 222	357 274	1 476 840	808 396	819 127	794 718
30.09.	28 205 155	2 463 031	6 004 180	1 214 680	363 523	1 487 689	824 710	830 876	807 492
31.12.	27 864 091	2 420 210	5 964 293	1 198 938	359 614	1 452 609	805 653	812 826	785 917
2002 31.03.	27 548 488	2 402 861	5 915 323	1 193 672	354 130	1 411 124	783 213	807 724	762 835
30.06.	27 571 147	2 411 598	5 889 812	1 195 746	353 455	1 421 235	784 221	813 959	770 808
30.09.	27 853 391	2 443 161	5 931 094	1 209 416	357 921	1 450 481	799 715	822 587	782 820
31.12.	27 360 497	2 387 488	5 861 224	1 188 379	354 168	1 415 736	777 152	801 090	756 323
2003 31.03.	26 991 541	2 370 888	5 786 665	1 176 535	349 617	1 378 745	758 686	790 107	735 143
30.06.	26 954 686	2 376 123	5 736 058	1 175 045	348 246	1 395 025	763 089	793 404	741 343
30.09.	27 204 384	2 404 584	5 772 366	1 188 288	352 068	1 418 426	771 807	803 382	753 407
31.12.	26 746 384	2 348 942	5 705 923	1 168 245	347 539	1 387 438	757 986	780 450	734 165
2004 31.03.	26 427 917	2 331 891	5 645 236	1 158 744	344 874	1 351 414	741 237	772 124	718 181
30.06.	26 523 982	2 340 735	5 631 485	1 163 523	344 682	1 368 537	745 440	779 453	728 922
30.09.	26 916 694	2 377 107	5 702 293	1 181 292	349 951	1 393 698	757 195	794 448	743 448
31.12.	26 381 842	2 315 233	5 626 090	1 155 958	345 161	1 352 648	729 871	770 727	716 622
2005 31.03.	25 999 500	2 286 321	5 559 304	1 141 568	341 059	1 310 359	709 138	762 305	696 170
Darunter weiblich									
1999 31.03.	12 007 872	1 019 518	2 395 734	504 392	139 362	734 915	417 072	365 541	404 660
30.06.	12 059 118	1 028 234	2 404 578	506 754	140 011	735 693	415 387	370 922	403 216
30.09.	12 240 865	1 048 116	2 452 853	517 549	143 200	737 206	416 930	376 977	402 812
31.12.	12 253 750	1 043 818	2 462 773	517 266	143 770	736 828	416 136	371 748	400 619
2000 31.03.	12 260 469	1 048 187	2 474 604	518 328	144 129	726 522	407 451	372 744	394 628
30.06.	12 281 713	1 056 017	2 467 594	517 598	143 682	729 652	407 101	376 718	394 974
30.09.	12 490 776	1 077 068	2 519 783	530 067	147 188	734 665	410 173	382 629	397 533
31.12.	12 439 749	1 066 959	2 518 252	527 083	146 676	723 600	406 451	375 514	392 866
2001 31.03.	12 387 724	1 058 994	2 512 138	526 097	146 793	713 322	399 129	375 251	385 545
30.06.	12 372 527	1 056 849	2 501 683	524 930	145 798	715 276	398 760	378 814	384 628
30.09.	12 549 806	1 077 809	2 540 843	535 220	149 004	718 304	404 197	384 056	388 439
31.12.	12 504 939	1 070 553	2 542 288	533 048	148 926	711 470	401 036	378 959	385 218
2002 31.03.	12 446 146	1 070 267	2 536 402	533 606	147 378	700 828	394 190	379 299	378 069
30.06.	12 391 665	1 065 058	2 521 371	532 037	146 461	698 620	390 813	380 287	376 481
30.09.	12 513 414	1 079 909	2 541 615	537 641	148 853	707 320	395 528	384 498	379 707
31.12.	12 397 115	1 067 586	2 529 339	534 571	148 554	698 587	390 385	377 707	372 699
2003 31.03.	12 284 777	1 063 053	2 506 229	530 695	146 902	687 687	383 848	374 380	364 956
30.06.	12 181 310	1 055 257	2 475 425	526 859	145 331	683 730	381 213	373 300	361 228
30.09.	12 249 033	1 064 464	2 484 584	530 511	146 320	690 020	381 261	377 206	363 939
31.12.	12 140 865	1 049 175	2 469 075	526 849	145 289	685 200	380 153	368 976	361 755
2004 31.03.	12 031 153	1 043 783	2 447 472	523 671	144 237	674 346	373 573	366 496	355 982
30.06.	11 983 131	1 039 170	2 429 301	522 238	143 156	673 136	371 052	367 255	354 507
30.09.	12 167 957	1 057 802	2 465 172	530 460	145 641	682 060	374 360	374 939	359 173
31.12.	12 017 645	1 040 015	2 443 857	523 414	144 119	672 121	367 898	365 769	352 217
2005 31.03.	11 915 965	1 033 702	2 424 609	519 049	143 214	662 190	361 686	363 872	346 981

Anhang

Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) Tiefengliederung bis zur Ebene Wirtschaftsgruppe

A Land- und Forstwirtschaft

AA Land- und Forstwirtschaft

- 01 Landwirtschaft und Jagd
 - 01.1 Pflanzenbau
 - 01.2 Tierhaltung
 - 01.3 Gemischte Landwirtschaft
 - 01.4 Erbringung von landwirtschaftlichen und gärtnerischen Dienstleistungen
 - 01.5 Jagd
- 02 Forstwirtschaft
 - 02.0 Forstwirtschaft

B Fischerei und Fischzucht

BA Fischerei und Fischzucht

- 05 Fischerei und Fischzucht
 - 05.0 Fischerei und Fischzucht

C Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden

CA Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Bergbau auf Uran- und Thoriumerze

- 10 Kohlenbergbau, Torfgewinnung
 - 10.1 Steinkohlenbergbau und -brikettherstellung
 - 10.2 Braunkohlenbergbau und -veredlung
 - 10.3 Torfgewinnung und -veredlung
- 11 Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Erbringung damit verbundener Dienstleistungen
 - 11.1 Gewinnung von Erdöl und Erdgas
 - 11.2 Erbringung von Dienstleistungen bei der Gewinnung von Erdöl und Erdgas
- 12 Bergbau auf Uran- und Thoriumerze
 - 12.0 Bergbau auf Uran- und Thoriumerze

CB Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau

- 13 Erzbergbau
 - 13.1 Eisenerzbergbau
 - 13.2 NE-Metallerzbergbau (ohne Bergbau auf Uran- und Thoriumerze)
- 14 Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau
 - 14.1 Gewinnung von Natursteinen
 - 14.2 Gewinnung von Kies, Sand, Ton und Kaolin
 - 14.3 Gewinnung von Mineralien für die Herstellung von chemischen Erzeugnissen
 - 14.4 Gewinnung von Salz
 - 14.5 Gewinnung von Steinen und Erden, anderweitig nicht genannt, sonstiger Bergbau

D Verarbeitendes Gewerbe

DA Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung

- 15 Ernährungsgewerbe
 - 15.1 Schlachten und Fleischverarbeitung
 - 15.2 Fischverarbeitung

Anhang

- 15.3 Obst- und Gemüseverarbeitung
- 15.4 Herstellung von pflanzlichen und tierischen Ölen und Fetten
- 15.5 Milchverarbeitung; Herstellung von Speiseeis
- 15.6 Mahl- und Schälmaschinen, Herstellung von Stärke und Stärkeerzeugnissen
- 15.7 Herstellung von Futtermitteln
- 15.8 Sonstiges Ernährungsgewerbe (ohne Getränkeherstellung)
- 15.9 Herstellung von Getränken

- 16 Tabakverarbeitung
- 16.0 Tabakverarbeitung

DB Textil- und Bekleidungsgewerbe

- 17 Textilgewerbe
 - 17.1 Spinnstoffaufbereitung und Spinnerei
 - 17.2 Weberei
 - 17.3 Textilveredlung
 - 17.4 Herstellung von konfektionierten Textilwaren (ohne Bekleidung)
 - 17.5 Sonstiges Textilgewerbe (ohne Herstellung von Maschenware)
 - 17.6 Herstellung von gewirktem und gestricktem Stoff
 - 17.7 Herstellung von gewirkten und gestrickten Fertigerzeugnissen
- 18 Bekleidungsgewerbe
 - 18.1 Herstellung von Lederbekleidung
 - 18.2 Herstellung von Bekleidung (ohne Lederbekleidung)
 - 18.3 Zurichtung und Färben von Fellen, Herstellung von Pelzwaren

DC Ledergewerbe

- 19 Ledergewerbe
 - 19.1 Herstellung von Leder und Lederfaserstoff
 - 19.2 Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Lederbekleidung und Schuhen)
 - 19.3 Herstellung von Schuhen

DD Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)

- 20 Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)
 - 20.1 Säge-, Hobel- und Holzimprägnierwerke
 - 20.2 Herstellung von Furnier-, Sperrholz-, Holzfasern- und Holzspanplatten
 - 20.3 Herstellung von Konstruktionsteilen, Fertigbauteilen, Ausbauelementen und Fertigteilbauten aus Holz
 - 20.4 Herstellung von Verpackungsmitteln, Lagerbehältern und Ladungsträgern aus Holz
 - 20.5 Herstellung von Holzwaren, anderweitig nicht genannt, sowie von Kork-, Flecht- und Korbwaren (ohne Herstellung von Möbeln)

DE Papier-, Verlags- und Druckgewerbe

- 21 Papiergewerbe
 - 21.1 Herstellung von Holz- und Zellstoff, Papier, Karton und Pappe
 - 21.2 Herstellung von Waren aus Papier, Karton und Pappe
- 22 Verlagsgewerbe, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern
 - 22.1 Verlagsgewerbe
 - 22.2 Druckgewerbe
 - 22.3 Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern

DF Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen

- 23 Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen
 - 23.1 Kokerei
 - 23.2 Mineralölverarbeitung
 - 23.3 Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen

Anhang

DG Herstellung von chemischen Erzeugnissen

- 24 Herstellung von chemischen Erzeugnissen
 - 24.1 Herstellung von chemischen Grundstoffen
 - 24.2 Herstellung von Schädlingsbekämpfungsmitteln, Pflanzenschutz- und Desinfektionsmitteln
 - 24.3 Herstellung von Anstrichmitteln, Druckfarben und Kittungen
 - 24.4 Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen
 - 24.5 Herstellung von Seifen, Wasch-, Reinigungs- und Körperpflegemitteln sowie von Duftstoffen
 - 24.6 Herstellung von sonstigen chemischen Erzeugnissen
 - 24.7 Herstellung von Chemiefasern

DH Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren

- 25 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren
 - 25.1 Herstellung von Gummiwaren
 - 25.2 Herstellung von Kunststoffwaren

DI Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden

- 26 Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden
 - 26.1 Herstellung von Glas und Glaswaren
 - 26.2 Herstellung von keramischen Erzeugnissen (ohne Herstellung von Ziegeln und Baukeramik)
 - 26.3 Herstellung von keramischen Wand- und Bodenfliesen und -platten
 - 26.4 Herstellung von Ziegeln und sonstiger Baukeramik
 - 26.5 Herstellung von Zement, Kalk und gebranntem Gips
 - 26.6 Herstellung von Erzeugnissen aus Beton, Zement und Gips
 - 26.7 Be- und Verarbeitung von Naturwerksteinen und Natursteinen, anderweitig nicht genannt
 - 26.8 Herstellung von sonstigen Erzeugnissen aus nicht metallischen Mineralien

DJ Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen

- 27 Metallerzeugung und -bearbeitung
 - 27.1 Erzeugung von Roheisen, Stahl und Ferrolegierungen
 - 27.2 Herstellung von Rohren
 - 27.3 Sonstige erste Bearbeitung von Eisen und Stahl
 - 27.4 Erzeugung und erste Bearbeitung von NE-Metallen
 - 27.5 Gießereien
- 28 Herstellung von Metallerzeugnissen
 - 28.1 Stahl- und Leichtmetallbau
 - 28.2 Herstellung von Metallbehältern mit einem Fassungsvermögen von mehr als 300 l; Herstellung von Heizkörpern und -kesseln für Zentralheizungen
 - 28.3 Herstellung von Dampfkesseln (ohne Zentralheizungskessel)
 - 28.4 Herstellung von Schmiede-, Press-, Zieh- und Stanzteilen, gewalzten Ringen und pulvermetallurgischen Erzeugnissen
 - 28.5 Oberflächenveredlung und Wärmebehandlung; Mechanik, anderweitig nicht genannt
 - 28.6 Herstellung von Schneidwaren, Werkzeugen, Schlössern und Beschlägen aus unedlen Metallen
 - 28.7 Herstellung von sonstigen Metallwaren

DK Maschinenbau

- 29 Maschinenbau
 - 29.1 Herstellung von Maschinen für die Erzeugung und Nutzung von mechanischer Energie (ohne Motoren für Luft- und Straßenfahrzeuge)
 - 29.2 Herstellung von sonstigen nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen
 - 29.3 Herstellung von land- und forstwirtschaftlichen Maschinen
 - 29.4 Herstellung von Werkzeugmaschinen
 - 29.5 Herstellung von Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige
 - 29.6 Herstellung von Waffen und Munition
 - 29.7 Herstellung von Haushaltsgeräten, anderweitig nicht genannt

Anhang

DL Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik

- 30 Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen
- 30.0 Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen
- 31 Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.Ä.
 - 31.1 Herstellung von Elektromotoren, Generatoren und Transformatoren
 - 31.2 Herstellung von Elektrizitätsverteilungs- und -schalteinrichtungen
 - 31.3 Herstellung von isolierten Elektrokabeln, -leitungen und -drähten
 - 31.4 Herstellung von Akkumulatoren und Batterien
 - 31.5 Herstellung von elektrischen Lampen und Leuchten
 - 31.6 Herstellung von elektrischen Ausrüstungen, anderweitig nicht genannt
- 32 Rundfunk- und Nachrichtentechnik
 - 32.1 Herstellung von elektronischen Bauelementen
 - 32.2 Herstellung von Geräten und Einrichtungen der Telekommunikationstechnik
 - 32.3 Herstellung von Rundfunkgeräten sowie phono- und videotechnischen Geräten
- 33 Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik, Herstellung von Uhren
 - 33.1 Herstellung von medizinischen Geräten und orthopädischen Erzeugnissen
 - 33.2 Herstellung von Mess-, Kontroll-, Navigations- u.ä. Instrumenten und Vorrichtungen
 - 33.3 Herstellung von industriellen Prozesssteuerungseinrichtungen
 - 33.4 Herstellung von optischen und fotografischen Geräten
- 33.5 Herstellung von Uhren

DM Fahrzeugbau

- 34 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen
 - 34.1 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenmotoren
 - 34.2 Herstellung von Karosserien, Aufbauten und Anhängern
 - 34.3 Herstellung von Teilen und Zubehör für Kraftwagen und Kraftwagenmotoren
- 35 Sonstiger Fahrzeugbau
 - 35.1 Schiff- und Bootsbau
 - 35.2 Bahnindustrie
 - 35.3 Luft- und Raumfahrzeugbau
 - 35.4 Herstellung von Krafträdern, Fahrrädern und Behindertenfahrzeugen
 - 35.5 Fahrzeugbau, anderweitig nicht genannt

DN Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling

- 36 Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen
 - 36.1 Herstellung von Möbeln
 - 36.2 Herstellung von Schmuck u.ä. Erzeugnissen
 - 36.3 Herstellung von Musikinstrumenten
 - 36.4 Herstellung von Sportgeräten
 - 36.5 Herstellung von Spielwaren
 - 36.6 Herstellung von sonstigen Erzeugnissen
- 37 Recycling
 - 37.1 Recycling von metallischen Altmaterialien und Reststoffen
 - 37.2 Recycling von nichtmetallischen Altmaterialien und Reststoffen

Anhang

E Energie- und Wasserversorgung

EA Energie- und Wasserversorgung

- 40 Energieversorgung
 - 40.1 Elektrizitätsversorgung
 - 40.2 Gasversorgung
 - 40.3 Wärmeversorgung
- 41 Wasserversorgung
 - 41.0 Wasserversorgung

F Baugewerbe

FA Baugewerbe

- 45 Baugewerbe
 - 45.1 Vorbereitende Baustellenarbeiten
 - 45.2 Hoch- und Tiefbau
 - 45.3 Bauinstallation
 - 45.4 Sonstiges Ausbaugewerbe
 - 45.5 Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal

G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern

GA Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern

- 50 Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen
 - 50.1 Handel mit Kraftwagen
 - 50.2 Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen
 - 50.3 Handel mit Kraftwagenteilen und -zubehör
 - 50.4 Handel mit Krafträdern, Kraftradteilen und -zubehör; Instandhaltung und Reparatur von Krafträdern
 - 50.5 Tankstellen
- 51 Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)
 - 51.1 Handelsvermittlung
 - 51.2 Großhandel mit landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren
 - 51.3 Großhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren
 - 51.4 Großhandel mit Gebrauchs- und Verbrauchsgütern
 - 51.5 Großhandel mit nicht landwirtschaftlichen Halbwaren, Altmaterialien und Reststoffen
 - 51.8 Großhandel mit Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör
 - 51.9 Sonstiger Großhandel
- 52 Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern
 - 52.1 Einzelhandel mit Waren verschiedener Art (in Verkaufsräumen)
 - 52.2 Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren (in Verkaufsräumen)
 - 52.3 Apotheken; Facheinzelhandel mit medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln (in Verkaufsräumen)
 - 52.4 Sonstiger Facheinzelhandel (in Verkaufsräumen)
 - 52.5 Einzelhandel mit Antiquitäten und Gebrauchsgütern (in Verkaufsräumen)
 - 52.6 Einzelhandel (nicht in Verkaufsräumen)
 - 52.7 Reparatur von Gebrauchsgütern

Anhang

H Gastgewerbe

HA Gastgewerbe

- 55 Gastgewerbe
- 55.1 Hotellerie
- 55.2 Sonstiges Beherbergungsgewerbe
- 55.3 Speisengeprägte Gastronomie
- 55.4 Getränkegeprägte Gastronomie
- 55.5 Kantinen und Caterer

I Verkehr und Nachrichtenübermittlung

IA Verkehr und Nachrichtenübermittlung

- 60 Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen
- 60.1 Eisenbahnverkehr
- 60.2 Sonstiger Landverkehr
- 60.3 Transport in Rohrfernleitungen
- 61 Schifffahrt
- 61.1 See- und Küstenschifffahrt
- 61.2 Binnenschifffahrt
- 62 Luftfahrt
- 62.1 Linienflugverkehr
- 62.2 Gelegenheitsflugverkehr
- 62.3 Raumtransport
- 63 Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung
- 63.1 Frachtumschlag und Lagerei
- 63.2 Sonstige Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr
- 63.3 Reisebüros und Reiseveranstalter
- 63.4 Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung
- 64 Nachrichtenübermittlung
- 64.1 Postverwaltung und private Post- und Kurierdienste
- 64.3 Fernmeldedienste

J Kredit- und Versicherungsgewerbe

JA Kredit- und Versicherungsgewerbe

- 65 Kreditgewerbe
- 65.1 Zentralbanken und Kreditinstitute
- 65.2 Sonstige Finanzierungsinstitutionen
- 66 Versicherungsgewerbe
- 66.0 Versicherungsgewerbe
- 67 Mit dem Kredit- und Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeiten
- 67.1 Mit dem Kreditgewerbe verbundene Tätigkeiten
- 67.2 Mit dem Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeiten

Anhang

K Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt

KA Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt

70 Grundstück- und Wohnungswesen

70.1 Erschließung, Kauf und Verkauf von Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen

70.2 Vermietung und Verpachtung von eigenen Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen

70.3 Vermittlung und Verwaltung von fremden Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen

71 Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal

71.1 Vermietung von Kraftwagen bis 3,5 t Gesamtgewicht

71.2 Vermietung von sonstigen Verkehrsmitteln

71.3 Vermietung von Maschinen und Geräten

71.4 Vermietung von Gebrauchsgütern, anderweitig nicht genannt

72 Datenverarbeitung und Datenbanken

72.1 Hardwareberatung

72.2 Softwarehäuser

72.3 Datenverarbeitungsdienste

72.4 Datenbanken

72.5 Instandhaltung und Reparatur von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen

72.6 Sonstige mit der Datenverarbeitung verbundene Tätigkeiten

73 Forschung und Entwicklung

73.1 Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin

73.2 Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften

74 Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt

74.1 Rechts-, Steuer- und Unternehmensberatung, Wirtschaftsprüfung, Buchführung, Markt- und Meinungsforschung, Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften

74.2 Architektur- und Ingenieurbüros

74.3 Technische, physikalische und chemische Untersuchung

74.4 Werbung

74.5 Personal- und Stellenvermittlung, Überlassung von Arbeitskräften

74.6 Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien

74.7 Reinigung von Gebäuden, Inventar und Verkehrsmitteln

74.8 Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt

L Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung

LA Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung

75 Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung

75.1 Öffentliche Verwaltung

75.2 Auswärtige Angelegenheiten, Verteidigung, Rechtspflege, Öffentliche Sicherheit und Ordnung

75.3 Sozialversicherung und Arbeitsförderung

M Erziehung und Unterricht

MA Erziehung und Unterricht

80 Erziehung und Unterricht

80.1 Kindergärten, Vor- und Grundschulen

80.2 Weiterführende Schulen

80.3 Hochschulen und andere Bildungseinrichtungen des Tertiärbereichs

80.4 Erwachsenenbildung und sonstiger Unterricht

Anhang

N Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen

NA Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen

85 Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen

85.1 Gesundheitswesen

85.2 Veterinärwesen

85.3 Sozialwesen

O Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen

OA Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen

90 Abwasser- und Abfallbeseitigung und sonstige Entsorgung

90.0 Abwasser- und Abfallbeseitigung und sonstige Entsorgung

91 Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige Vereinigungen (ohne Sozialwesen, Kultur und Sport)

91.1 Wirtschafts- und Arbeitgeberverbände, Berufsorganisationen

91.2 Arbeitnehmervereinigungen

91.3 Kirchliche Vereinigungen; politische Parteien sowie sonstige Interessenvertretungen und Vereinigungen, anderweitig nicht genannt

92 Kultur, Sport und Unterhaltung

92.1 Film- und Videofilmherstellung, -verleih und -vertrieb, Kinos

92.2 Rundfunkveranstalter, Herstellung von Hörfunk- und Fernsehprogrammen

92.3 Erbringung von sonstigen kulturellen und unterhaltenden Leistungen

92.4 Korrespondenz- und Nachrichtenbüros, selbständige Journalistinnen und Journalisten

92.5 Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten

92.6 Sport

92.7 Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für Unterhaltung, Erholung und Freizeit

93 Erbringung von sonstigen Dienstleistungen

93.0 Erbringung von sonstigen Dienstleistungen

P Private Haushalte mit Hauspersonal

PA Private Haushalte mit Hauspersonal

95 Private Haushalte mit Hauspersonal

95.0 Private Haushalte mit Hauspersonal

Q Exterritoriale Organisationen und Körperschaften

QA Exterritoriale Organisationen und Körperschaften

99 Exterritoriale Organisationen und Körperschaften

99.0 Exterritoriale Organisationen und Körperschaften

Anhang

Zusammengefasste Wirtschaftsabschnitte für Veröffentlichungszwecke innerhalb der Beschäftigtenstatistik

Bezeichnung	Position ¹⁾
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	A + B
Produzierendes Gewerbe	C - F
Bergbau	C
Verarbeitendes Gewerbe	D
Energie- und Wasserversorgung	E
Baugewerbe	F
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	G - I
Handel	G
Gastgewerbe	H
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	I
Sonstige Dienstleistungen	J - Q
Kredit- und Versicherungsgewerbe	J
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	K
Öffentliche Verwaltung u. ä.	L + Q
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	M - P

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003).